

CHEMNITZER MORGEN POST

Dienstag, 23.6.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Foto: Picture Point/Roger Petzsch

FSV in der Krise

S. 20



Wackelt jetzt Coach Enochs?

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

CFC gegen Braunschweig

S. 20/21



Glöckner bläst zum Angriff!



Feuer-Drama im Hochhaus

Mann springt aus 25 Metern in den Tod

S. 12/13

Foto: dpa/Jan Woitas

Staatsanwalt ermittelt

S. 7



Drei Tote! Tesla-Fahrerin schuld?

Foto: Jan Härtel

Erklärung mit dem Betriebsrat S. 4/5



Chemnitzer OB will Kaufhof retten

Fotos: Sven Gleisberg, Kristin Schmidt

Aus fürs „henrics“

S. 4/5



Kult-Restaurant macht dicht

Foto: Kristin Schmidt

30-Grad-Marke wird geknackt S. 12



Jetzt kommt die Hitzekeule

Foto: dpa/Roif Vennenbernd

Nach Gewaltorgie von Stuttgart

Werden Innenstädte durch Corona zu Schlachtfeldern?

BERLIN/STUTTGART - Die Krawall-Nacht von Stuttgart hallt nach: Die Politik ist aufgeschreckt angesichts der Gewaltexzesse. Wie konnte sich der Frust eines entfesselten Mobs in derart brutaler Weise entladen?

Der Kriminologe und frühere SPD-Justizminister Niedersachsens, Christian Pfeiffer (76), erkennt in den Coronavirus-Beschränkungen eine Ursache für die Krawalle. „Da ist viel aufgeregter Ärger vorhanden“, sagte er der „Augsburger Allgemeinen“. „Wir haben viele Verlierer durch Corona.“ Hirzu komme, dass die Leute mehrere Wochen wie eingesperrt gewesen seien, wenn man es mit dem uns sonst vertrauten Leben vergleiche. „Menschen, die eingesperrt waren, sind aggressiver“, betonte Pfeiffer.

Ex-Grünen-Chef Cem Özdemir (54) sieht in den Ausschreitungen eine bedenkliche gesellschaftliche Entwicklung. „Wir haben es insgesamt mit einer Verrohung zu tun, der Umgangsformen, der Gewalt,

die angewendet wird. Das wird uns aus Schulen berichtet und aus Fußgängerzonen“, sagte Özdemir dem TV-Sender RTL. Nicht nur in Stuttgart müsse man sich damit beschäftigen, wie es passieren könne, „dass Jugendliche, insbesondere auch mit Migrationshintergrund, zum Teil uns entgleiten“, fügte Özdemir hinzu.

Zudem kritisierte Özdemir das Polizeibild, das manche Jugendliche haben. „Die Polizei hier in Deutschland ist nicht der Feind, es ist unsere Polizei. Und das erwarte ich auch, dass das klar wird, dass alle Jugendlichen die Polizei als ihre Polizei betrachten.“

Bundesinnenminister Horst Seehofer (70, CSU) machte sich gestern in Stuttgart ein Bild der Lage nach der Gewaltorgie und forderte harte Strafen für die Randalierer: „Da geht es auch um die Glaubwürdigkeit unseres Rechtsstaates.“ Die Entwicklung vom Wochenende und auch in den Monaten zuvor sei ein „Alarmsignal für den Rechtsstaat“, so Seehofer. Es gehe nicht nur um Gewalt gegen die Polizei, son-

dern auch um die Verunglimpfungen der Beamten mit Worten. „Aus Worten folgen immer auch dann Taten.“

An den Krawallen in der Nacht zum Sonntag waren bis zu 500 Menschen beteiligt. 24 Randalierer wurden vorläufig festgenommen.

Die Polizei in Stuttgart hatte es in der Krawallnacht mit einem aggressiven Mob zu tun. Ein 16-Jähriger muss sich wegen versuchten Totschlags verantworten.



Seehofer prüft Anzeige gegen Journalistin Wirbel um Polizei-Schmähung

BERLIN - Nach einer polizeikritischen Zeitungskolumne erwägt Bundesinnenminister Horst Seehofer (70, CSU) eine Strafanzeige gegen die Autorin. In der umstrittenen Kolumne einer „taz“-Mitarbeiterin stellte die Autorin ein Gedankenspiel an, wo Polizisten arbeiten könnten, wenn die Polizei abgeschafft würde.

Konkret hieß es in dem Text: „Spontan fällt mir nur eine geeignete Option ein: die Mülldeponie. Nicht als Müllmenschen mit Schlüsseln zu Häusern, sondern auf der Halde, wo sie wirklich nur von Abfall umgeben sind. Unter ihresgleichen fühlen sie sich bestimmt auch selber am wohlsten.“ Als Straftatbestände für eine An-

zeige kämen laut Seehofer Volksverhetzung oder Beleidigung infrage. Die Möglichkeit einer Anzeige habe sein Haus bereits seit vergangener Woche geprüft. Es handle sich um eine „sehr schwierige Schnittstelle zwischen Pressefreiheit und Strafrecht“.

Die Bundesvorsitzende der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union bei verdi, Tina Groll (40), sagte: „Als Innenminister, der auch die verfassungsrechtlich garantierte Pressefreiheit zu verteidigen hat, hat Seehofer andere Möglichkeiten der politischen Auseinandersetzung als das Schwingen der juristischen Keule.“



Innenminister Horst Seehofer (70, CSU) besuchte gestern den Ort der Gewaltexzesse.



Verfassungsgericht hat einen neuen Präsidenten



Stephan Harbarth (48)

Er ist ab sofort der fünfte Mann im Staat: Stephan Harbarth (48) ist gestern zum neuen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts ernannt worden. Der ehemalige CDU-Bundestagsabgeordnete folgt auf den bisherigen Präsidenten Andreas Voßkuhle (56), der das höchste deutsche Gericht turnusmäßig nach zwölf Jahren verlassen musste.

„Wir leben in Corona-Zeiten nicht in einem rechtsfreien und auch nicht in einem grundrechtsfreien Raum“, sagte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (64) nach der Ernennungs-Zeremonie. Auch Stephan Harbarth betonte die Idee der wehrhaften Demokratie. Es gebe einen Spielraum für Meinungen, auch für Meinungen, die auf die Veränderung der bestehenden Ordnung ausgerichtet seien. „Aber in dem Moment, in dem das übergeht in eine aggressive Haltung und den Versuch, diese Ordnung zu beseitigen, kann eingeschritten werden.“

Corona-Ausbruch beim Fleisch-Giganten

Arbeitsminister Heil will Tönnies-Haftung prüfen

BERLIN - Nach dem massiven Corona-Ausbruch beim Fleischverarbeiter Tönnies könnte das Unternehmen Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (47, SPD) zufolge haftbar gemacht werden. „Ich glaube, dass wir prüfen müssen, welche zivilrechtlichen Haftungsmöglichkeiten es gibt in diesem Bereich“, so Heil in der ARD.

Es entstünden erhebliche Kosten für die gesundheitliche Behandlung der Menschen, „aber

auch für das, was da in der Region los ist“, so Minister Heil. „Ich erwarte von diesem Unternehmen, dass alles getan wird, um den Schaden zu begrenzen, um tatsächlich auch einzustehen für das, was da angerichtet wurde.“

In einer Fleischfabrik des Marktführers Tönnies im westfälischen Rheda-Wiedenbrück sind bislang 1553 Arbeiter positiv auf das Coronavirus getestet worden. Die Produktion wurde für 14 Tage gestoppt. Von einem Boykott riet Heil ab: „Ich bin dafür, dass wir Regeln einhalten, weil wir nicht

nur über dieses eine Unternehmen reden.“ Die ganze Branche müsse „umgekrempelt“ werden.

Der Minister will demnächst einen Gesetzentwurf vorlegen, um von 2021 an Werkverträge in der Branche weitgehend zu verbieten - also dass die komplette Ausführung von Schlachtarbeiten bei Sub-Unternehmern eingekauft wird.



Arbeitsminister Hubertus Heil (47, SPD) will die Fleischproduzenten in die Pflicht nehmen.



Der Tönnies-Schlachtbetrieb in Rheda-Wiedenbrück: Mindestens 1553 Mitarbeiter sind infiziert.

USA und Russland verhandeln

Letzter Atomwaffen-Vertrag auf der Kippe

WIEN - Russland und die USA haben Gespräche über eine neue Vereinbarung zur atomaren Abrüstung begonnen. Ein erstes Fazit wollen die Unterhändler voraussichtlich heute ziehen.

Als letzter Abrüstungsvertrag zur Begrenzung strategischer Atom-Waffen ist das Abkommen „New Start“ in Kraft. Es läuft im Februar 2021 aus. Russland hatte zuletzt Druck gemacht, die Verhandlungen endlich zu beginnen. Vize-Außenminister Sergej Rjabkow (59) nannte eine Neuaufgabe richtig und logisch.

Der New-Start-Vertrag sieht vor, die Nuklear-Arsenale Russlands und der USA auf je 800 Trägersysteme und

1550 einsatzbereite Atom-sprengköpfe zu verringern. Erst im vergangenen Sommer war ein anderes wichti-



ges Abrüstungsabkommen beider Länder aufgekündigt worden: der INF-Vertrag über das Verbot landgestützter atomarer Kurz- und Mittelstreckenwaffen.

Aus Sicht der US-Regierung wird der New-Start-Vertrag den Herausforderungen der Zukunft nicht mehr gerecht. Die USA streben ein multilaterales Abkommen mit Beteiligung Chinas an, das mehr Transparenz über das Atomwaffenarsenal der Volksrepublik schaffen soll. Peking schlug eine Einladung nach Wien aber aus.

Test eines US-Marschflugkörpers, der mit atomarem Sprengkopf bestückt werden kann.

Meine Meinung



Wöllers Kugelfang

Von Alexander Bischoff

SEK-Beamte sind Elitepolizisten. Sie müssen sich im Notfall vor Menschen werfen, um sie vor Angriffen zu schützen, etwa vor Gewehrkugeln. Sachsens Landespolizeipräsident Horst Kretzschmar war lange Zeit SEK-Mann, sogar Chef der knallharten Truppe. Aktuell agiert der „Eisenhorst“, wie er in Polizeikreisen ehrfurchtsvoll genannt wird, wieder als Kugelfang. Bereitwillig wirft er sich vor seinen Innenminister und erklärt allen Ernstes, Roland Wölller (CDU) erst ein halbes Jahr nach Bekanntwerden des Korruptionsskandals bei der Polizei darüber informiert zu haben. Wohlgehemmt, es geht nicht um unterschlagene Büroklammern oder zwei abhandengekommene Kaffeepäckchen, sondern um rund 1000 von der Polizei sichergestellte Fahrräder, die von Polizisten illegal verschleibt worden sein sollen - zumeist an eigene Kollegen. In jedem anderen Bundesland wäre ein Landespolizeipräsident aus dem Amt geflogen, wenn er seinem Minister einen Korruptionsskandal dieses Ausmaßes ein halbes Jahr lang verheimlicht hätte. In Sachsen aber hat das angeblich alles seine Richtigkeit. Hat es nicht. Die Geschichte, die uns Wölller und Kretzschmar da aufzischen, erinnert an ein altes jüdisches Sprichwort: „Die halbe Wahrheit ist meistens die ganze Lüge.“ Doch am Mittwoch wird sich der Innenminister nicht mehr hinter den breiten Schultern seines LPP verstecken können. Da muss er in den Innenausschuss und Landtagsabgeordneten Rede und Antwort stehen. Mal sehen, ob er mit seinen Antworten wenigstens dem Parlament die Aufrichtigkeit und den Respekt entgegenbringt, den er der Öffentlichkeit bisher verweigert. Bericht Seiten 10/11

Fotomontage: Kristin Schmitt, Uwe Weinhoid, privat

Aus nach 18 Jahren!

Darum muss das henrics schließen

An der Ecke Innere Klosterstraße/Theaterstraße, am Eingang der Kneipenmeile, hatte das henrics die Innenstadt belebt.

Das Kult-Restaurant henrics schließt nach 18 Jahren. Am Samstag wurde im Eck-Lokal zum letzten Mal serviert. Gastronom Henrik Bonesky (41) verliert damit ein persönliches Stück Lebensgeschichte. Die sechs Mitarbeiter behalten ihre Jobs und ziehen zum Uferstrand um. Vermieter GGG sucht bereits Nachpächter.

heran. Die Stadt bestrafte ihn dafür, bat ihn zur Kasse. Das und andere Bußgelder verdarben ihm nie die Partylaune. Ab 2004 tauchte Gast Anne „auf-fällig häufig“ am Tresen auf, verdrehte ihm den Kopf, kellenerte und wurde seine Frau. Seine Schwester Judith lernte hier Restaurant-Fachmeisterin. „Unsere Tochter lag in einem Kämmerchen hinter der Bar in ihrem Babykorb, wenn wir arbeiteten“, sagt Bonesky mit einem Lächeln.

Groß-Gastronom André Grühle (45) spricht von einem herben Verlust für die Gastro-Meile: „Es ist traurig, weil wir gute Kollegen und Nachbarn sind. Der Schritt zeichnete sich ab und ist nachvollziehbar.“ Er selbst habe zu knabbern, weil der „Winterspeck“ durch gestrichene Sommer-Events dünner ausfallen werde.

Wie schwer wird Corona die lokale Gastronomie noch treffen? Dehoga-Chef Axel Klein (50): „Die IHK und wir haben noch keine Zahlen zu Insolvenzen und Umsatzentwicklung. Im September wissen wir mehr.“ tmo

„Die Hälfte der Plätze, aber volle Kosten. Es macht keinen Sinn, Geld aus meinen anderen Läden in das henrics zu stecken“, sagt Bonesky. Über eine Schließung dachte er schon länger nach. Corona-Beschränkungen und Umsatz-Rückgang seit 15. Mai nahmen ihm die Entscheidung ab.

Das henrics ist Keimzelle seiner HB Group. Hier wurden Ideen gesammelt, Pläne geschmiedet. Und umgesetzt: 2011 kam er für eine Après-Ski-Party wegen Schneemangels zwei Lkw-Ladungen Eisflocken aus dem Eissportstadion

Gastronom André Grühle (45)



Gastronom Henrik Bonesky (41) sitzt am leeren Tresen des henrics. Nach mehr als 18 Jahren hat er sich zur Schließung durchgerungen.

Mit einer Dankesnachricht an der Tür verabschiedet sich das henrics mit Anstand von seinen Gästen.

Im henrics gab es nicht nur kühles Bier und warmen Kaffee, sondern auch immer mal wieder heiße Partys.



Chemnitzer Sportstätten-Dilemma

Der Großteil der alten Eislaufbahn wurde bereits abgerissen.



Kosten für Eislaufbahn und Kunstturnhalle explodieren

In Sachsen Sportstätten hat sich Chemnitz gehörig verkalkuliert! Die Erweiterung der Großen Kunstturnhalle im Sportforum kostet deutlich mehr als angenommen. Auch beim Eissportzentrum steigen die Kosten. Eine neue Eisschnelllaufbahn mit Dach kommt darauf nicht mehr infrage. Die Zeitpläne beider Großprojekte wurden ordentlich durcheinandergewirbelt. Eigentlich sollte die neue Eisbahn im Oktober fertig sein. Im Frühjahr 2021 sollte mit den Arbeiten am Dach begonnen werden. Doch daraus wird nichts. „Es ist derzeit unwahrscheinlich, dass die Eislaufbahn zum geplanten Zieltermin zum Saisonstart im Herbst eröffnet werden kann“, so eine Stadtsprecherin. Während der Abbruchar-

beiten wurde unerwartet mit Asbest belastetes Material entdeckt. Der Prozess der Entsorgung habe viel Zeit gebraucht. Die Kosten sind über die Jahre von 8,7 auf 20 Millionen Euro gestiegen. „Die Entscheidung für eine eventuelle Überdachung musste verworfen werden.“ Schlechte Neuigkeiten gibt's auch im Sportforum: Für die Erweiterung der Großen Kunstturnhalle muss die Stadt 850.000 Euro nachschießen. Die Stadt hatte sich mit der externen Bauleitung überworfen und eine neue engagiert. Bauende soll jetzt Ende des Jahres (statt August) sein. Um die Mehrkosten zu stemmen, soll die Erweiterung der Schwimmhalle im Sportforum erst einmal auf Eis gelegt werden. tgr



Baubürgermeister Michael Stötzer (47, Grüne)

Der Anbau soll erst Ende des Jahres fertig werden.



Fotos: Kristin Schmitt, Sven Gleisberg

Nachrichten

Corona-Zahlen aktuell

ZENTRUM - Bis Stand gestern gibt es in Chemnitz 210 bestätigte Covid-19-Fälle. Sechs Personen, die hier positiv auf das Corona-Virus getestet wurden, sind verstorben. Die Corona-Ambulanz in der Messe ist montags bis freitags (10-17 Uhr) geöffnet. Das Jugendamt ist für Fragen zur Kitabetreuung montags bis donnerstags (9-16 Uhr) und freitags (9-13 Uhr) unter Tel. 0371/4 88 59 50 erreichbar.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00 E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42 ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

OB Ludwig an vorderster Front

Jetzt kämpft Chemnitz um Galeria Kaufhof

Gegen die Kaufhof-Schließung regt sich Widerstand!

Mitarbeiter starteten eine Unterschriften-Aktion, auch die Oberbürgermeisterin will um den Standort kämpfen.

mit Vertretern von Gewerkschaft und Betriebsrat. In einer gemeinsamen Erklärung heißt es: „Wir werden diese Entscheidung nicht einfach so hinnehmen und gemeinsam mit der sächsischen Landesregierung alles tun, um den Standort zu erhalten.“ Die IHK räumt der erhofften Abkehr des Konzerns von den Schließungsplänen wenig Chancen ein. „Ich glaube nicht, dass es dort viel Spielraum gibt“, sagt Christoph Neuberger (45), Geschäftsführer Standortpolitik. Seine Empfehlung: „Das Haus braucht zu einhundert Prozent einen Mainstream und konsumori-

entiertes Angebot. Zeitgemäß wäre ein Shop-in-Shop-Kon-

zept gepaart mit Eventshopping. Wovon ich abrate, ist ein

Spartenangebot als Kunst- und Literatur-Kaufhaus - auch

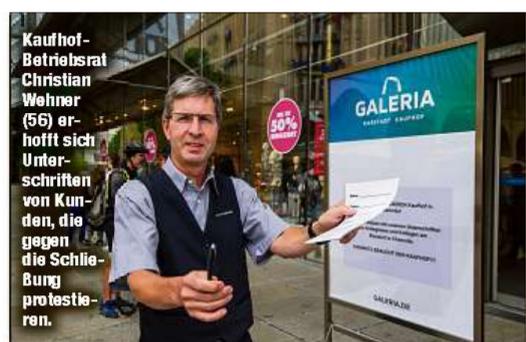
wenn das in anderen Städten gerade angesagt ist.“ MS



Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (58, SPD)



Nach Ankündigung zur Schließung geht der Verkaufsbetrieb im Kaufhof zunächst normal weiter.



Kaufhof-Betriebsrat Christian Wehner (56) erhofft sich Unterschriften von Kunden, die gegen die Schließung protestieren.

Fotos: Sven Gleisberg, Kristin Schmitt

Darum durfte der Nischel nicht erröten

Mit der „Night of Light“ machten vorige Nacht Veranstalter und Künstler deutschlandweit auf die coronabedingte Misere der Branche aufmerksam. Auch der Karl-Marx-Kopf, der unter anderem Kulisse für die Rock-am-Kopp-Konzerte war, sollte rot

angestrahlt werden. In letzter Minute lenkten die Veranstalter die Scheinwerfer dann doch nicht auf den Nischel, sondern auf den Roten Turm. Grund hierfür war ein Bericht des Senders

n-tv, der nach Protesten gegen Denkmale, die Linke als Symbol für Kolonialisierung und Rassismus sehen, Karl Marx als Rassisteneinordnete. Um nicht vom eigentlichen Sinn der Aktion für die Künstler abzulenken, verzichteten die Initiatoren lieber auf die „Errötung“ des Nischels.

Wegen Rassistenvorwürfen blieb der Kopf von Karl Marx in der „Night of Light“ unbeleuchtet.





Windmühlen haben es dem Rentner besonders angetan - das ist die Windmühle von Potsdam.



Hans-Peter Reuther aus Neukirchen hat eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten in seinem Garten nachgebaut.

Sehenswürdigkeiten im eigenen Garten nachgebaut

Dieser Erzgebirger baut sich seine eigene (Mini-)Welt



Auch der Leuchtturm bei St. Peter-Ording steht im Maßstab 1:25 im Garten von Hans-Peter Reuther (78).

NEUKIRCHEN - Nur wenige Schritte die Treppe hinunter und schon steht Hans-Peter Reuther (78) aus Neukirchen vor der Seiffener Kirche. Mit dem berühmten Postkartenmotiv fing 1999 alles an. Der Rentner hat bekannte und unbekanntere Sehenswürdigkeiten wie das Schloss Neuschwanstein, den Leuchtturm bei St. Peter-Ording oder das Zwönitzer Rathaus im Maßstab 1:25 nachgebaut.

Inzwischen ist seine Miniatur-Sammlung auf zehn Gebäude angewachsen. Pro Modell braucht Reuther 50 bis 100 Stunden. Die Fassaden bestehen aus Styropor, Gehäuse aus Holz. Jede Sehenswürdigkeit hat ein eigenes Fundament.

„Meine Inspiration bring ich aus dem Urlaub mit. Ich fotografiere leidenschaftlich gern, und so entstehen im Nachhinein die Modelle“, erzählt der Hobby-Bastler. Vom ersten Advent bis zur Lichtmess sind die Gebäude abends sogar beleuchtet. Der gelernte Fliesenleger ist deutschlandweit auf der Suche nach neuen Vorlagen. Die Berühmtheit spielt dabei keine Rolle. Auch die Stabskirche von Hahnenklee-Bockswiese (bei Goslar) oder ein ganz normales Wohnhaus von Garmisch-Partenkirchen haben ihren Platz im Garten gefunden. Vor Kurzem war Reuther in Ostfriesland und hat neue Ideen gesammelt: „Dort sind mir die Greetsieler Zwillingmühlen ins Auge gefallen ...“ tgr

Fotos: ERZ-Foto/Georg, Ulrich, Dostmann

Tesla-Drama im Erzgebirge

3 Frauen starben! Staatsanwalt ermittelt wegen fahrlässiger Tötung

AUE-BAD SCHLEMA - Nach dem Unfall-Drama mit drei Toten am Sonntagmorgen auf der S 255 in Alberoda ermittelt nun der Staatsanwalt gegen die Tesla-Fahrerin (30) wegen fahrlässiger Tötung!

Ein Tesla Model 3 LR und ein Seat Leon waren am Sonntag frontal zusammengestoßen. Drei Frauen (30, 32, 57), die im Seat unterwegs waren, erlitten noch am Unfallort ihren schweren Verletzungen. Die Fahrerin (30) des Elektrofahrzeugs hatte ein Mädchen (3) und einen Jungen (1) an Bord - alle drei kamen leicht verletzt ins Krankenhaus. Gegen die Tesla-Fahrerin ermittelt nun die Staatsanwaltschaft Chemnitz wegen fahrlässiger Tötung. Sie soll links von der Fahrbahn abkommen und in den Gegenverkehr geraten sein.

Weil von den Akkus des Unfall-Teslas Stromschlag- und Brand-Gefahr ausgingen, wurde die Bergung

zur Herausforderung. Die Staatsstraße war für mehr als sechs Stunden voll gesperrt. „Kein alltäglicher Einsatz. Zuerst kappten wir eine Steuerleitung, um die Hochvoltanlage zu deaktivieren“, erklärte Marco Tischendorf (39) von Umweltservice Lohr. Ein Techniker habe mit einem Multimeter Spannungsfreiheit bestätigt. Da die Feuerwehr das E-Auto-Modell nicht in ihrer Rettungskarte hatte, waren Vorgehen und Zuständigkeit zunächst unklar gewesen.

Der zwei Tonnen schwere Tesla wurde in einem neuen Abroll-Hochvolt-Container nach Niederwürschnitz verfrachtet. „Der steht auf dem Gelände in der hintersten Ecke. Mit Infrarot messen wir regelmäßig die Temperatur. Wenn sich die Akkus entzünden, fluten wir den Container sofort mit Wasser“, sagt Tischendorf. Erst vor drei Monaten hatte der Bergungsdienst Kelpin die neue Container-Technik angeschafft.



Das Wrack des Tesla bleibt durch beschädigte Akkus gefährlich und wird in einen neuartigen Abroll-Hochvolt-Container gehoben.

Durch die Aufprallwucht ist die Front des Tesla Model 3 komplett zerstört. Akkus der Hochvoltanlage liegen frei.

Fotos: Jan Hänel

Der Bürgermeister mit dem Zauselbart

Für Wolkensteins Lieb(l)ing macht Sachsen 'ne Ausnahme

WOLKENSTEIN - Beinahe hätte Corona Wolfram Liebing (64, parteilos) um seinen Job gebracht. Nur dank einer Ausnahme bleibt das Wolkensteiner Stadtobhaupt im Amt.

Michael Kretschmer (45, CDU). Sogar eine Petition mit 1000 Unterschriften wurde eingereicht. Schließlich gab der Freistaat klein bei. Mit sagenhaften 95 Prozent wurde Wolfram Liebing im Amt bestätigt. Sogar der Bürgermeister-Kollege aus

der Partnerstadt Bad-Bentheim war angegeistert, um Liebing zu gratulieren. Der neue alte Stadtchef verspricht: „Ich will unser Heilbad weiterentwickeln. Viele Altgebäude sind leider ohne Zukunft. Außerdem brauchen wir eine neue Kita.“ tgr



Freut sich auf weitere sieben Jahre als Bürgermeister von Wolkenstein: Wolfram Liebing (64, parteilos).

Foto: Uwe Meinhold



Anna Rülke (18) vom Ratskeller lädt mit einem kühlen Pils zur Freiburger Genuss-Safari ein.



Im Programm finden sich Standorte, Highlights, Verhaltensregeln und ein Gewinnspiel für Genießer.

Fotos: Ralph Kunz

Genuss-Safari mit 30 Gastronomen Freiberg lädt zur Schlemmer-Tour

FREIBERG - Eine Genuss-Safari in der Altstadt soll neuen Schwung für Freiburger Gastronomen und Händler bringen: 30 Restaurants und Cafés locken mit Fingerfood, Verkostungen und Cocktails. Geschäfte öffnen zum Sonntags-Shopping, Straßenmusik, Tanzvorführungen und Kinderprogramm sorgen für Stimmung.

„Es wird - mit Abstand - das klotzlichste Wochenende des

Freiburger Sommers“, verspricht Oberbürgermeister Sven Krüger (46). Die Gastronomen haben sich dafür nicht nur kulinarische Überraschungen einfallen lassen. In den Gassen der Altstadt sorgen Tanzeinlagen für Augenschmaus, Bands für Hörgenuss. Die Mittelsächsische Philharmonie spielt am Sonntag ab 14 Uhr an verschiedenen Plätzen der Stadt, ab 18 Uhr zur „Fiesta Latina“ auf dem Obermarkt. Zu Künstlern und Bands muss ein Abstand von drei Metern eingehalten wer-

den. Wermutstropfen: Wegen der Corona-Regeln ist Tanzen nicht erlaubt. Programmhefte mit allen Highlights und den coronabedingten Regeln gibt es bei der Touristinformation. Die Händler der Stadt öffnen Samstag bis 18 Uhr, Sonntag 13 bis 18 Uhr, die Gastronomen an beiden Tagen bis 22 Uhr. Die Genuss-Safari soll keine Eintagsfliege bleiben, sondern ab sofort jeden 2. Samstag im Monat stattfinden. Das nächste Mal am 11. Juli und am 8. August. MS

ALKOHOLFREI 0,0 %

Unser Freiburger Alkoholfrei 0,0 % bietet herbfrischen Pilsgenuss für alle, die auf Alkohol verzichten möchten. Frisch, unbeschwert und voller Charakter. Ein alkoholfreies Bier, nicht nur nach sportlichen Aktivitäten.

0,0 % RADLER

Unser naturtrübes Freiburger 0,0 % Radler bietet herbfruchtigen Biergenuss für alle, die auf Alkohol verzichten möchten. Natürlich, spritzig mit echtem Zitronensaft*. Ideal für die nächste Erfrischung oder einfach mal so.

*aus Konzentrat

BLEIB WIE DEIN BIER

Freiburger
ALKOHOLFREI

Alk. 0,0 % vol



Foto: Kristin Schmidt

Rasante Rutschpartie

Allerlei

Der Rutschenturm (Foto) im Sonnenlandpark in Lichtenau (Sachsenstraße 6) ist die jüngste Attraktion des Freizeitparks. Seine kleinsten Rutschen beginnen in einer Höhe von fünf Metern. Wer mutiger ist, nutzt die

Exemplare in zehn, 20 oder sogar 25 Metern Höhe. Sie bieten einen Mix aus Tunnel-, Kasten-, Röhren- und Wellenrutschen. Einen guten Überblick über alle Angebote verschaffen sich die Besucher am besten bei einer Rundfahrt mit Park-

bahn „Anton“. Wer gemeinsam die Natur genießen und Spaß haben möchte, kann das täglich von 10 bis 18 Uhr. Besucher ab vier Jahren zahlen 15 Euro Eintritt, ab 16 Uhr 9 Euro für eine Feierabendkarte. Infos: www.sonnenlandpark.de

Ausstellung

Dicke Luft

KRIEBSTEIN - Mit der Gründung der Papierfabrik Kübler & Niethammer 1856 in Kriebstein entwickelte sich im Zschopautal ein großer Industriestandort - und mit ihm Konflikte. Die alte Burg Kriebstein mit ihren Besitzern, der adligen Familie von Arnim, und die neue Fabrik im Tal mit der bürgerlichen Unternehmerfamilie Niethammer waren die Hauptdarsteller in einem jahrzehntelangen Streit, der das ganze Dorf ergriff. Ihm widmet die Burg Kriebstein (Kriebsteiner Straße 7) die Sonderausstellung „Dicke Luft. Burg Kriebstein und die Papierfabrik 1856-1945“. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags 10 bis 17 Uhr. Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 5 Euro, Kinder 1 Euro. Infos: www.burg-kriebstein.eu

Neue Sachlichkeit

CHEMNITZ - „Otto Dix und die Neue Sachlichkeit“ heißt eine der aktuellen Sonderausstellungen im Museum Gunzenhauser in Chemnitz (Stollberger Straße 2). Sie ist dem kritischen Realismus gewidmet, der den Stil von Dix um 1921 ausmachte. Er verband altmeisterliche Technik mit beißender Gesellschaftskritik. Geöffnet ist dienstags und donnerstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr, mittwochs von 14 bis 21 Uhr. Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro, bis 18 Jahre frei. Infos: www.kunstsammlungen-chemnitz.de



Foto: PPI

Nutzfahrzeuggeschichte

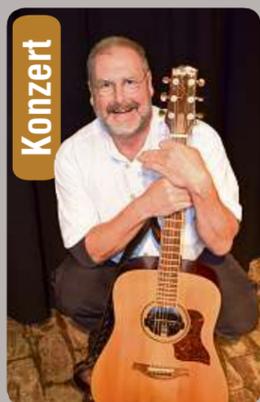
HARTMANNSDORF - Ob Kenner oder eher Laie - im Sächsischen Nutzfahrzeugmuseum in Hartmannsdorf (Foto, Mühlauer Straße 2) können Sie auf einen faszinierenden Streifzug durch die deutsche und sächsische Geschichte der Nutzfahrzeuge gehen. In regelmäßig wechselnder Zusammenstellung werden rund 50 liebevoll restaurierte Objekte aus den Bereichen Baufahrzeuge, Transportfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge sowie Militärfahrzeuge und Omnibusse gezeigt. Geöffnet ist Dienstag bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Sonnabend 10 bis 16 Uhr. Der Eintritt kostet 3 Euro, ermäßigt 1,50 Euro, bis sechs Jahre ist er frei. Infos: www.nutzfahrzeugmuseum.de

Musik und Wintersport

KLINGENTHAL - Die Stadt Klingenthal hat viele Weltmeister hervorgebracht. Sie ist als Musikstadt bekannt und exportiert bis heute Akkordeons auch unter dem Markennamen „Weltmeister“ in die ganze Welt. Und aus ihrem Skigebiet am Aschberg kommen einige Medaillengewinner bei Winterolympiaden und Weltmeisterschaften. Über all das erzählt das Musik- und Wintersportmuseum in der Schloßstraße 3. Geöffnet ist dienstags bis freitags 10 bis 16 Uhr und sonnabends 13 bis 16 Uhr. Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro. Infos: www.klingenthal.de

Schauspiel-Paar

CHEMNITZ - Volkmar Kleinert (81) hat oft den Film-Bösewicht gegeben. Das ganze Gegenteil ist Regina Beyer (73) als sanfte Schöne. Beide haben sich bei gemeinsamen Dreharbeiten kennengelernt und sind schon lange ein Paar. In der Villa Esche (Parkstraße 58) schauen sie heute, 19 Uhr, zusammen auf ihr Leben für den Film, das Theater und füreinander zurück. Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 20 Euro. Infos: www.villaesche.de



Konzert

Foto: PPI/Peter Rötting

Liederliches

BAD ELSTER - Das Liederduo Skababäus kommt heute, 19.30 Uhr, in die KunstWandelhalle Bad Elster (Badstraße 6). Die beiden Musiker Peter Rötting (Foto) und Meikel Müller bringen ihr Programm „Wenn Du weggehst, werfe ich Dich raus“ mit. Darin sinnieren sie heiter zum Thema Liebe, Eigenliebe und Gegenliebe. Die Karten kosten 12 Euro. Infos: www.chursaechsische.de

Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzerten und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.

Kino

Faszination Arktis

CHEMNITZ - Die beiden Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg haben einen Fischkutter zum Expeditionsschiff ausgebaut und damit Spitzbergen umrundet. Unterwegs waren sie fasziniert von eisblauen Gletschern, funkelnden Eisskulpturen, tollen Landschaften und wilden Tieren. Das Clubkino Siegmars (Zwickauer Straße 425) zeigt die Doku „Spitzbergen - Auf Expedition in der Arktis“ heute, 18.30 Uhr. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Infos: www.clubkino-siegmars.com

Dschungelabenteuer

CHEMNITZ - Sie nennen sich Rambo, Schlumpf oder Bigfoot und absolvieren in einer abgelegenen Bergregion in Lateinamerika militärische Übungen: eine aus Teenagern bestehende Kampfgruppe von Rebellen. Im Auftrag einer „Organisation“ überwachen sie eine Gefangene, bis sie durch einen Angriff in den Dschungel getrieben werden. Wie das ihre Beziehung untereinander auf die Probe stellt, sehen Sie heute, 20.30 Uhr, im Metropol Chemnitz (Zwickauer Straße 11) bei „Monos - Zwischen Himmel und Hölle“. Eintritt: 5 Euro. Infos: www.metropol-chemnitz.com

Weltstar verwandelt Semperoper in jubelndes Tollhaus

Anna Netrebko hat Dresden verzaubert



Gefeiert: Mit Anna Netrebko (48) wird auch eine kleine Verdi-Variante zur großen Sternstunde.

Die Sopranistin nutzte ihren Dresden-Aufenthalt für einen Besuch bei den Alten Meistern.

Vier Tage war es ihre Bühne: Anna Netrebko grüßt per Handy-Video aus der Semperoper.

Fotos: Semperoper/Daniel Koch, facebook.com/pg/annanetrebko (2)

Luxuriöser kann die Wiederaufnahme eines Spielbetriebs nicht sein: „Aufklang!“ heißt die neue Reihe, mit der sich die Semperoper aus der Zwangspause zurückmeldet und gleich einen Weltstar aufbieten konnte: Anna Netrebko (48) gab sich die Ehre. Und wie! An vier Abenden verwandelte die russische Sopranistin als Elisabetta in einer konzertanten Fassung von Verdis „Don Carlo“ die Staatsoper in ein jubelndes Tollhaus. Bellissimal!

Seltsam ist es schon, wenn sich in der Semperoper, die eigentlich 1250 Plätze hat, nur rund 330 Besucher verteilen. Sicher, man kann sich etwas lässiger in den Sessel fläzen, wenn links und rechts je zwei freigehaltene Plätze Abstand zu den weiteren Gästen wahren. Auch bleibt jede zweite Reihe unbesetzt, direkt vor der Bühne sind gar die ersten fünf Reihen gesperrt - und doch waren die Abende damit bereits

ausverkauft. Am Ende aber, wenn sich die Begeisterung in Jubel und tosendem Applaus Bahn bricht, spielt das alles keine Rolle mehr - dafür war Anna Netrebkos Rückkehr in die Semperoper einfach zu spektakulär.

Dresden entwickelt sich für die russische Star-Sopranistin zum Ort für die schwierigen Parts. 2016 hatte Netrebko als Elsa in Richard Wagners „Lohengrin“ schon einmal ein gefeiertes Rollendebüt an der Sächsischen Staatsoper gegeben, für sie war es damals ihre erste deutschsprachige Partie. Nun also Elisabetta, Königin von Spanien, in Verdis „Don Carlo“. Erneut eine Herausforderung für die Sängerin, deren Part bereits im Mai angestanden hätte, in einer Neuinszenierung mit Chefdirigenten Christian Thielemann (61) am Pult der Staatskapelle. Nur ist 2020 ein Jahr wie kein zweites, coronabedingt musste die Premiere ausfallen. Netrebkos Debüt als Elisabetta jedoch nicht, ein großes Glück.

Der Musikalische Leiter Johannes Wulff-Woesten, der vom Klavier aus dirigierte, hat eine konzertante Fassung des Werks für ein Kammerensemble arrangiert. Ohne szenische Inszenierung schnurrte die sonst etwa vierstündige Oper zusammen auf ein gut 90-minütiges Programm aus 14 Höhepunkten - und war doch weit mehr als ein bloßer Liederabend. Wofür nicht allein das prominente Gast-Duo Netrebko und ihr Ehemann, der merklich erschlankte Tenor Yusif Eyvazov in der Titelrolle, sorgten.

So begeisterte die Mezzosopranistin Elena Maximova koloratursatt als Prinzessin Eboli, zeigten Bariton Sebastian Wärtig sowie die Bassisten Tilman Rönnebeck und Alexandros Stavrakakis, welch Hochkaräter das eigene Ensemble beherbergt. Zwischen ihnen trieb Eyvazov seine Tenor-Stimme zu mächtiger Lautstärke, doch war seine kraftvolle Präsenz nichts gegen die seiner Frau.

Königin Anna besticht ja allein schon durch ihr Charisma, dazu diese Stimme zum Niederknien - einfach überwältigend. Am Ende fügte sich das Arien-Programm zu eigener Dramatik, da sich die Eheleute Netrebko und Eyvazov auf der Bühne auch körperlich berühren durften. Dafür regnete es Bravo-Rufe beim jeweils gut viertelstündigen Schlussapplaus.

Vor und zwischen ihren gefeierten Auftritten erkundeten Netrebko und Eyvazov Dresden und das Umland. Die Künstlerin besuchte in legerem Look Schloss Moritzburg, bestaunte die Gemäldegalerie Alte Meister und sandte Foto-Grüße davon über ihre Social-Media-Kanäle in die Welt.

Bedauerlich nur, dass die für April 2021 geplante Neuansetzung des „Don Carlo“ wohl ohne Netrebko auskommen muss. „Es wäre natürlich ein Traum, aber derzeit ist es äußerst unwahrscheinlich“, heißt es aus der Semperoper. Ein Jammer. hn

Intendant befürchtet Premierenstau

DRESDEN - Die Semperoper hat aufgrund des dreimonatigen Lockdowns in der Corona-Pandemie deutliche Einnahmeverluste. „Das sind schon mehrere Millionen Euro“, sagte Intendant Peter Theiler (64). Allein 70 000 bereits verkaufte Karten müssten storniert werden. Der unfreiwillige Stillstand hat aber auch Folgen für die Programmplanung.

Vier Neuproduktionen sind ausgefallen, darunter eine Uraufführung. Der Intendant: „Wie eine Bugwelle schieben wir diese in den kommenden Spielzeiten vor uns her.“ Somit wird ein modifizierter Spielplan für die nächste Saison vorerst nur bis Ende Oktober fest gelten. Theiler: „Erst zu Beginn der Spielzeit entscheiden wir, ob wir auch im November und Dezember so spielen können, wie zum aktuellen Zeitpunkt geplant.“



Foto: mago images/dabb

Intendant Peter Theiler (64) blickt verhalten in die Zukunft.

So geht die Reihe „Aufklang!“ weiter

DRESDEN - Die Reihe „Aufklang!“ an der Semperoper wird am kommenden Wochenende mit zwei „Außerordentlichen Aufführungsabenden“ der Sächsischen Staatskapelle in Kammerorchestergroße fortgesetzt. Auf dem Programm der Konzerte am 27. und 28. Juni stehen Haydns Symphonie Nr. 64 „Tempora mutantur“ sowie Werke von Henry Purcell, Hugo Wolf und Felix Mendelssohn Bartholdy. Die Leitung hat der Violinist und Erste Konzertmeister der Staatskapelle, Matthias Wollong. Die „Aufklang!“-Konzerte „Leidenschaft“ bieten am 4. und 5. Juli Lieder und Arien mit Mitgliedern des Solistenensembles.

Nachrichten

Ärztin angeklagt

LEIPZIG - Die Staatsanwaltschaft hat Anklage gegen eine Leipziger Ärztin erhoben. Die Medizinerin soll über Jahre hinweg mit Patientendaten eines Kollegen die Krankenkassen abgezockt haben.

Mauer erschlägt Mann

SCHKEUDITZ - Im Schkeuditzer Ortsteil Freirode nahm ein Mann (†61) Abrissarbeiten auf seinem Grundstück in der Windmühlenstraße vor. Plötzlich stürzte eine Mauer ein, begrub ihn unter sich.

Vermessung beginnt

GEITHAIN - Kommenden Monat wird die Bahnstrecke zwischen Leipzig und Geithain vermessen. Hintergrund ist die Vorplanung zur Elektrifizierung und zum abschnittswisen zweigleisigen Ausbau der Trasse.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 1, 2, 7, 11, 14, 40; Superzahl: 3.

Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 11 435 146,10 Euro); KI. 2: 2 x 1 248 793,30 Euro; KI. 3: 106 x 7 718,90 Euro; KI. 4: 890 x 2 757,90 Euro; KI. 5: 5 374 x 152,20 Euro; KI. 6: 50 201 x 32,50 Euro; KI. 7: 93 442 x 17,50 Euro; KI. 8: 842 503 x 8,70 Euro; KI. 9: 646 901 x 5,00 Euro.

Neue Corona-Fälle an sächsischen Schulen

FREIBERG - Der Landkreis Mittelsachsen sieht sich erneut mit Corona-Infektionen an Bildungseinrichtungen konfrontiert. Nachdem in den vergangenen Tagen vor allem das Regenbogen-Gymnasium Augustusburg betroffen war, erwischte es jetzt eine Grundschule und eine Oberschule in Penig sowie das Puffendorf-Gymnasium in Flöha.

Allein im Zusammenhang mit Augustusburg (bislang 37 Fälle) wurden 155 Quarantäne-Bescheide erlassen, 300 Personen wurden getestet. Das Regenbogen-Gymnasium Augustusburg ist bis 1. Juli behördlich geschlossen.

Fotos: imago images/Christian Grube, LVZ/Andre Kempner, Amac Garbe



Ungestörter Wahlkampf inmitten der Fahrrad-Affäre: Mit einer Polizistin, die in Wirklichkeit ein Model in Polizei-Uniform war, warb OB-Kandidat Sebastian Gemkow im Januar für Sicherheit.

Wahlkampf mit Fahrrad: Anfang 2020 trat Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow (41) als CDU-Kandidat bei der Leipziger OB-Wahl an.



Will erst im Januar vom Korruptionsskandal bei der Polizei erfahren haben und hielt dann den Deckel drauf: Innenminister Roland Wöllner (49, CDU).

Hielt Minister Wöllner Polizeiskandal wegen Wahlen unter der Decke?

Von Alexander Bischoff

DRESDEN - Noch immer ist ungeklärt, weshalb das Innenministerium den Korruptionsskandal bei der sächsischen Polizei um den illegalen Verkauf sicherer gestellter Fahrräder fast ein Jahr lang unter der Decke hielt. Eine Erklärung könnte in den Wahlkämpfen zur Landtags- und zur Leipziger OB-Wahl liegen, in denen die CDU auf „Null Toleranz“ setzte.

Er habe im Juli 2019 erstmals von den Ermittlungen gegen Leipziger Polizeibeamte erfahren und Anfang Januar 2020 Innenminister Roland Wöllner (49, CDU) darüber informiert, so tat es Landespolizeipräsident Horst Kretschmar (60) auf einer Pressekonferenz am vergangenen Freitag kund (MOPo berichtete). Dass ein Polizeichef seinen Minister sechs Monate lang über einen der größten Korruptionsskandale

der sächsischen Polizei im Unklaren lässt - wie realistisch ist das? „Zu dem Vorkommnis gab es ab Juli WE-Meldungen und Ergänzungsmeldungen, die einem größeren Kreis im Innenministerium zur Kenntnis gelangt sind. Dass der Minister da nicht zeitnah unterrichtet wurde, halte ich für realitätsfern“, erklärte ein Ministerialbeamter der Morgenpost und verwies auf eine Verwaltungsvorschrift

über den „Vollzugspolizeilichen Meldedienst“. Danach müssen alle meldepflichtigen Ereignisse zeitnah „mittels Formeller Kommunikation“ dem Ministerium übermittelt werden. Als meldepflichtiges Ereignis ist unter Punkt 3.2. aufgeführt: „Straftaten, bei denen der begründete Verdacht besteht, dass Polizeibedienstete als Tatverdächtige oder Begünstigte infrage kommen.“ Die Ermittlungen zum

Skandal fielen jedoch mitten in den Landtagswahlkampf 2019, in dem die CDU mit der Kampagne „1000 neue Polizisten“ die Neuaufstellung der sächsischen Polizei thematisierte. Ein Korruptionsskandal im eigenen Ressort muss dem Innenminister mithin sehr unangenehm gekommen sein. Immerhin hing Wöllners Job-Verlängerung als Minister vom Ausgang

der Landtagswahl ab. Zudem hatte der damalige Justizminister Sebastian Gemkow (41, CDU) zu Beginn des Wahljahrs gerade erst eine „Null-Toleranz-Strategie“ ausgegeben, die zum Ziel hatte, Bagatelldelikte wie etwa Fahrraddiebstähle juristisch härter zu verfolgen. Kurz nach der Sachsen-Wahl trat Gemkow dann Anfang 2020 als OB-Kandidat in Leipzig an. Zwei seiner Großplakate

im Wahlkampf zeigten den CDU-Politiker auf einem Fahrrad und neben einer Polizistin. Wie Innenminister Wöllner am Freitag eingestehen musste, lagen ihm zu diesem Zeitpunkt bereits die Informationen zum Korruptionsskandal vor. Anders als vom parteilosen Leipziger Polizeipräsidenten Torsten Schultze (55) gefordert, machte er den Korruptionsskandal jedoch nicht öffentlich.

Jetzt kommt die Fahrradautobahn

LEIPZIG - Der symbolische erste Spatenstich für die geplante „Fahrradautobahn“ zwischen Halle und Leipzig könnte in zwei Jahren gesetzt werden. Darüber informierten gestern die Oberbürgermeister beider Städte, Bernd Wiegand (63, parteilos) und Burkhard Jung (62, SPD).

Die Oberbürgermeister appellierten insbesondere an den Bund, das Projekt finanziell zu unterstützen. Die Anbindung der Gewerbegebiete bietet die Chance, Tausende Arbeitnehmer für den klimafreundlichen Umstieg auf das Fahrrad zu gewinnen.



Baden-Württemberg hat seit 2019 eine Fahrradautobahn: zwischen Stuttgart und Böblingen.

Verkehr, Baumschutz, Finanzen Heute rauft sich der Koalitionsausschuss zusammen



Drei von vielen: Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU), Martin Dulig (46, SPD) und Katja Meier (40, Grüne, v.l.) sprechen heute über den Fahrplan nach Corona.

DRESDEN - Der Teufel steckt im Detail: Haben sich die Regierungsparteien im Haushaltsausschuss in Meerane zuletzt nur auf Eckpunkte geeinigt, soll es heute im Koalitionsausschuss konkreter werden. Trotzdem hält man sich vorab mit Aussagen zu konkreten Themen bedeckt. Bis Sitzungsbeginn werde sich noch einiges „zurechtruckeln“, heißt es aus der CDU. Die SPD will bei den Themen Nahverkehr, Arbeitsplätze und Ehrenamt Tatsachen schaffen, so Generalsekretär Henning Homann (40) vage. Konkreter wird die Dop-

pelspitze der Landesgrünen, Norman Volger (41) und Christin Furtenbacher (35). Sie wollen über Baumschutzsatzungen in Kommunen, die Gründung eines Demokratie-Instituts und den Ausbau der erneuerbaren Energien reden. Ums Eingemachte, spricht: um Geld, soll es ohnehin erst in den Verhandlungen zum Doppelhaushalt im Herbst gehen. Was dem Treffen morgen Brisanz verleiht, ist die Corona-Krise. Die ungeliebten Ausgaben dafür haben das Regierungsprogramm nämlich ordentlich ins Wanken gebracht. sdt

Regierung plant Hilfspaket für Sachsens leidende Wirtschaft



Sachsen ist vom Mittelstand geprägt. Hier ein Leuchtenbau-Betrieb.

DRESDEN - Noch eine Woche, dann will der Freistaat sein eigenes Konjunkturprogramm beschließen. Unter dem Motto „Sachsen startet durch“ soll es das große Bundespaket ergänzen und auf die speziellen Gegebenheiten vor Ort reagieren. Vor allem der das Land prägende Mittelstand soll profitieren, so Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU) und Wirtschaftsminister Martin Dulig (46, SPD).

Brückner (61), Arbeitgeberpräsident in Sachsen, lagen im Mai von fast 50 000 Betrieben Anzeigen auf Kurzarbeit vor. Wo bereits der Handelskrieg zwischen China und den USA, der Brexit, der Kohleausstieg und der Wechsel zur E-Mobilität Belastungen mit sich brachten, sei nun noch Corona hinzugekommen. Brückner sprach von einer dramatischen Lage. Dagegen wirkte sich Corona nur geringfügig beim Hoch- und Tiefbau aus. Zumindest im April: Der Gesamtumsatz lag mit 466 Millionen Euro nur um 2,6 Prozent unter dem Wert von 2019 - auf den ersten Blick. Denn genau betrachtet hat der Hochbau ein Minus von 11,3 Prozent, der Tiefbau hingegen legte um 5,9 Prozent zu. TH

Foto: Norbert Neumann

Foto: Montage: Udo/Andriak Schmidt, Norbert Neumann

Kita-Kinder sind sehr traurig



Langfinger mauste ihren neu gepflanzten Apfelbaum

HOYERSWERDA - Wer macht denn nur so etwas? Monatlang kümmerten sich die Knirpse der Kita „Fuchs und Elster“ um sieben Apfelbäume. Als diese richtig gut angewachsen waren, wurde einer geklaut.

Die Bürger in Bernsdorf hatten 2019 zusammengelegt: Damit die Kinder etwas über die Natur lernen und auch etwas für die Bienen machen, sammelte das Mehrgenerationenhaus Geld für sieben Apfelbäume. „Im Herbst vergangenen Jahres haben wir sie dann an einer Straße eingepflanzt“, erklärt eine Erzieherin. „Immer ein Grüppchen Kinder bekam einen Baum, den sie dann auch immer wieder

gossen.“ Extra dafür wurden die kleinen Apfelbäumchen mit Tafeln versehen.

Doch als die Erzieherin jetzt zur Arbeit fuhr, fehlte plötzlich der Baum von Aaron, Willy, Josephine, Ronja, Klara und Nele. „Die Bänder waren fein abgeschnitten, das kann kein Tier gewesen sein“, so die Pädagogin. Auch die Baumschule hatte das Gewächs nicht mitgenommen. Die Kinder reagierten sofort, teilten per Plakat mit, wie traurig sie darüber sind.

Das Mehrgenerationenhaus hat allerdings noch Hoffnung. Die Bewohner forderten den Dieb auf, an selber Stelle einfach einen Pflaumenbaum zu pflanzen. **eho**

Jetzt kommt die Hitzekeule

Bis zu 32 Grad!

Passend zum Sommeranfang klettern die Temperaturen in Sachsen steil nach oben.

„Utz“ nimmt Sachsen in den Schwitzkasten

LEIPZIG - Heiße Neuigkeiten! Pünktlich zum kalendarischen Sommerbeginn klettern die Temperaturen im Freistaat steil nach oben. Während heute noch mit moderaten 25 Grad zu rechnen ist, steigen die Höchstwerte morgen auf 27 Grad, am Donnerstag auf 29 Grad. Am Wochenende beschert Hoch „Utz“ den Sachsen sogar Spitzenwerte von über 30 Grad.

„Wir erwarten in dieser Woche sommerli-

ches Wetter, aber es wird nicht ganz ungetrübt sein“, berichtet Jens Oehmichen (52) vom Deutschen Wetterdienst in Leipzig. Schuld ist ein noch unbenanntes Tief über dem Schwarzen Meer und der Ukraine, das sich den hochsommerlichen Temperaturen in den Weg stellt, viele Wolken, etwas Regen und auch Gewitter mit sich bringt. „Dabei fällt die Niederschlagsverteilung jedoch sehr ungleich aus und einige Regionen bleiben wahrscheinlich sogar trocken“, so Oehmichen weiter.

Am Wochenende übernimmt „Utz“ endgültig die Wetter-Regie über Sachsen, bringt wärmere Luft mit, verdrängt die Wolken und macht auch der Sonne freie Bahn. Die Höchsttemperaturen liegen dann bei tropischen 32 Grad.

Trotzdem: Aus heutiger Sicht bleibt die hochsommerliche Witterung nicht lange erhalten. Schon Anfang nächster Woche verlagert sich „Utz“ nach Osteuropa und von Westen nähern sich Fronten mit Wolkenfeldern, einigen Schauern, Gewittern und mit kühlerer Luft. **my**

Viel saufen hilft gegen die Hitze: Klarissa (14) gönnt Tigerschke „Kleiner Onkel“ eine Abkühlung.



Mann springt aus brennendem Hochhaus in den Tod



Aus Angst vor dem Verbrennungstod hat sich ein Mann in Leipzig aus dem 9. Stock eines Hochhauses gestürzt. Er überlebte den Aufprall nicht. Bei den Löscharbeiten wurde eine weitere Leiche gefunden.

Es war kurz vor 6 Uhr, als Rauchschwaden aus dem an der Scharnhorststraße gelegenen Hochhaus drangen. Passanten sahen einen verzweifelten Mann am Fenster einer 1-Raum-Wohnung in der 9. Etage, der versuchte, den Flammen zu entkommen. „Ich habe Schreie

gehört und bin zum Fenster“, erzählte Uwe Ernst (63), der im 5. Stock wohnt. Auf der Straße habe eine Frau gestanden, die immer „spring nicht“ rief. „Dann flog plötzlich jemand an meinem Fenster vorbei und schlug auf der Straße auf“, berichtet Ernst noch immer geschockt.

Es war der Mann aus der Brandwohnung, der kurz vor Eintreffen der Feuerwehr in Panik aus dem Fenster gesprungen war. Den Sturz aus etwa 25 Meter Höhe überlebte er nicht.

„Wir sind mit zwei Löschzügen und 40 Mann angerückt und haben den Wohnungsbrand binnen 20 Minuten gelöscht“, erklärte Feuerwehr-Sprecher Torsten Kolbe. Bei der Nachschau in umliegenden Wohnungen entdeckten die Feuerwehrleute in der 10. Etage die verwesene Leiche eines Mannes. „Vermutlich war er schon vor Wochen unbemerkt verstorben“, sagte Polizeisprecherin Mariele Köckeritz.

Hinweise auf eine Straftat fanden sich bislang nicht. Nach Angaben der Polizei steht die Identität der Toten noch nicht zweifelsfrei fest. Auch die Brandursache ist unklar. **-bi.-**

Die 1-Raum-Wohnung in der 9. Etage brannte lichterloh, ein Mann sprang auf der Flucht vor den Flammen aus dem Fenster in den Tod.

Die Feuerwehr hat die Drehleiter ganz weit ausgefahren, ein Trupp unter Atemschutz kämpft sich im Inneren des Hochhauses zur Brandwohnung vor.

Totschlag im Wald Führt der St reit um den gemeinsamen Nachwuchs zum Drama?

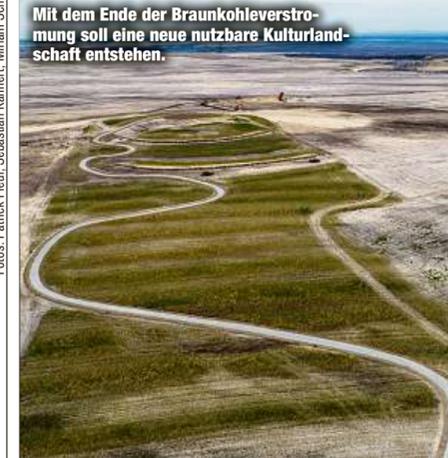
GROSSENHAIN - Drama um den 37-jährigen Dirk W., der am Freitagabend tot in einem Waldstück bei Priestewitz (Großenhain) von der Polizei gefunden worden war - langsam kommt Licht ins Dunkel. Mutmaßlich hatte seine Ehefrau (30) ihre Hände dabei im Spiel.

Sie sowie eine 28-Jährige und zwei

festgenommen und sitzen bereits in U-Haft. „Die Staatsanwaltschaft ermittelt wegen gemeinschaftlichen Totschlags“, so Oberstaatsanwalt Lorenz Haase (59). Zu den genauen Todesumständen äußert er sich aus ermittlungstaktischen Gründen nicht. Ein Beziehungsdrama war der Tat vorausgegangen. Offenbar hatte es Streit um den gemeinsamen Nachwuchs zwischen dem

bereits getrennt lebenden Paar gegeben. Unter den Festgenommenen soll auch der neue Lebensgefährte der Ehefrau sein.

In Großenhain ist man erschüttert über den Tod des zurückhaltenden, freundlichen Dirk W.: „Der hätte



Mit dem Ende der Braunkohleverstromung soll eine neue nutzbare Kulturlandschaft entstehen.



Blumen blühen im Findlingspark Nochten. Der 20 Hektar große Park befindet sich auf der Fläche eines ehemaligen Tagebaus.

Seen, Wälder, Moore So kehrt in Kohle-Tagebaue die Natur zurück

WEISSWASSER - Mit dem Ende der Braunkohleverstromung bleiben in der Lausitz vom Tagebau geprägte Landschaften zurück. Ein Großteil davon ist bereits rekultiviert worden. Doch wie wird aus einer Mondlandschaft ein Zuhause für Pflanzen und Tiere?

„Das Gelände wird aufgeschüttet und ausgeformt. Das Grundwasser steigt wieder an. Hier entstehen neue nutzbare Kulturlandschaften - sowohl für die Forst- und Landwirtschaft als auch für Naturschutz, Freizeit und Erholung“, heißt es auf der Internetseite der Lausitz Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG (LEAG).

Als Bergbaubetreibende ist die LEAG für die Rekultivierung der aktiven Tagebaue im sächsischen Nochten und Reichwalde sowie

dem brandenburgischen Jänschwalde und Wellzow-Süd verantwortlich. „Da wo die Kippböden es hergeben, haben wir den Anspruch, einen möglichst hohen Anteil von Laubgehölzen aufzuforsten - das entspricht etwa 60 Prozent. Die restlichen 40 Prozent sollten durch Nadelgehölze bewaldet werden“, so LEAG-Sprecher Thoralf Schirmer (54). „Auf diese Weise kann es uns gelingen, den Mischwald wiederherzustellen, der dem ursprünglichen Lausitzer Forst entspricht.“

Im Tagebau Nochten, südwestlich von Weißwasser, steht vor allem die Wiederherstellung des Naturschutzareals im Vordergrund. Darunter das Moorinitial - eine Anfangsfläche für eine hochmoortypische Vegetation, die sich in die Flachwasserbereiche des künftigen Hermannsdorfer Sees hineinentwickeln soll. **my**



LEAG-Sprecher Thoralf Schirmer (54)

Hausmittel zum Selbermachen

Es gibt Hausmittel, die schon unsere Großmütter kannten und die im Fall einer Krankheit zu Hause nicht fehlen dürfen. Zwieback, Hühnersuppe oder heiße Milch mit Honig sind allgemein bekannt. Aber die Welt hat noch viel mehr in ihrer Hausapotheke!

Als ungiftige, nachhaltige Alternative ersetzt das universelle Hausmittel Natron sojafrei und zahlreiche Spezialprodukte in Haushalt, Küche, Bad, beim Waschen und im Garten. Dabei kostet es nur einen Bruchteil der üblichen Mittel, wirkt effektiv und hinterlässt keinerlei umweltschädliche Rückstände - viele gute Gründe, warum Natron in keinem Haushalt fehlen sollte!

Essigsocken bei Fieber, Holunderblütentee bei Husten oder eine Meerrettichkette bei einer Mandelentzündung - unsere Großmütter wussten was gut und gesund macht.

14,95 € **16,95 €** **14,95 €**

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

Resonanzhof 11 · 09171 Chemnitz · W.-Fr. 8-18 u. Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 40/42 · t.s.chemnitz@dv-mediengruppe.de

Nachrichten

Martel steigt bei RB auf

LEIPZIG - RB Leipzig hat Nachwuchsspieler Eric Martel langfristig an sich gebunden. Der 18-Jährige unterschrieb einen Profi-Vertrag bis Juni 2023. Er war im Sommer 2017 aus dem Nachwuchs von Jahn Regensburg nach Leipzig gewechselt. In der abgelaufenen Spielzeit kam der defensive Mittelfeldspieler auf 19 Einsätze in der „U19“-Bundesliga und sechs Spiele in der UEFA Youth League.

Hansa-Vorstand geht

ROSTOCK - Finanzvorstand Christian Hüneburg (44) verlässt Ende Juni den FC Hansa Rostock und wird künftig für den Frauen-Volleyball-Bundesligisten Schwerin tätig sein. Er war seit 2013 für die Finanzen bei Hansa zuständig.

Meier wird Jugend-Trainer

FRANKFURT/M. - Eintracht-Idol Alex Meier kehrt nach Frankfurt zurück. Der 37-Jährige wird Co-Trainer der „U16“. Meier war 14 Jahre lang in Frankfurt aktiv und schoss 137 Tore in 379 Pflichtspielen. Zuletzt stand er bei den Sydney Wanderers in Australien unter Vertrag.

Drei Aufsteiger stehen fest

FRANKFURT/M. - Die Regionalverbände haben fristgerecht ihre sportlichen Aufsteiger in die 3. Liga benannt. Demnach gehen der 1. FC Saarbrücken (Südwest), der VfB Lübeck (Nord) und Türkgücü München (Bayern) hoch. Der vierte Aufsteiger wird zwischen Lok Leipzig (Nordost) und dem SC Verl (West) am Donnerstag bzw. 30. Juni ermittelt. Der DFB betonte allerdings, dass das Zulassungsverfahren zur 3. Liga noch nicht abgeschlossen sei.

Japan will keine WM

TOKIO - Der japanische Verband hat seine Bewerbung für eine Ausrichtung der Frauen-WM 2023 kurzfristig zurückgezogen. Zuvor hatte bereits Brasilien dem Weltverband FIFA abgesagt. Jetzt stehen noch Kolumbien und eine gemeinschaftliche Bewerbung von Australien und Neuseeland zur Auswahl. Die Abstimmung erfolgt am Donnerstag.

5x Corona bei Roter Stern

BELGRAD - Beim serbischen Erstligisten Roter Stern Belgrad wurden fünf Spieler positiv aufs Coronavirus getestet. Am Sonnabend hatte die Mannschaft mit über 10 000 Fans die Meisterschaft beim 2:1 gegen Novi Sad gefeiert.

TV-Tipps

Sport1

19.30 - 20.00 News live; 20.15 - 22.15 Basketball: Finalturnier in München, Halbfinale, Rückspiel, MHP Riesen Ludwigsburg - ratiopharm Ulm

Sky

18.50 - 23.25 Fußball: England, Premier League, Leicester City - Brighton & Hove Albion und Tottenham Hotspur - West Ham United

Sport-Hotline

REDAKTION

0351/48 64 26 31

(14-22 Uhr)

E-MAIL

mopodd.sport@dd-v.de

Testroet füttert Krüger durch - und der bedankt sich mit einer tollen Vorlage

AUE - Effizienz war am Sonntag das Stichwort: Der FC Erzgebirge hatte beim 2:1 gegen Hannover 96 wenig vom Spiel, entschied es aber zu seinen Gunsten, weil zwei Umschaltmomente brutal ausgespielt wurden. Jeweils Dreh- und Angelpunkt: Florian Krüger.

Der 21-Jährige warf seine un-widerstehliche Dynamik in die Waagschale und ließ die 96er damit ganz alt aussehen. Beim 1:0 in der 23. Spielminute zog er nach energischem Einsatz in der 67. Spielminute, das Krüger diesmal mit einem genialen Pass zu Clemens Fandrich auflegte. „Es waren zwei Mal super

messer-scharfen Eingabe auf den langen Pfosten. Hannover kam bis dato auf 80 Prozent Ballbesitz und dominierte auch die Zwischenzeit bis zum 2:0 in der 67. Spielminute, das Krüger diesmal mit einem genialen Pass zu Clemens Fandrich auflegte. „Es waren zwei Mal super

Pässe von ‚Flo‘“, lobt Testroet. Krüger fütterte die Torschützen - das hat jeder gesehen. Was derweil verborgen blieb: Testroet fütterte den Vorlagengeber. Tags zuvor tischte er gemeinsam

mit Ehefrau Michelle ein leckeres Raclette auf. Es war nicht das erste Mal, dass die Testroets den besten FCE-Scorer durchfütterten, wie „Paco“ vorletzte Woche nach dem Heimsieg gegen Karlsruhe (1:0) in einer exklusiven

FCE-Mitglieder-Pressekonferenz zum Besten gab. Da fragte ein gewisser Florian K. aus Zwickau, wie es denn sei, zu Hause noch jemanden durchzufüttern. Testroet, im ersten Moment perplex, antwortete dann schlagfertig: „Wie geil ist der denn? [...] ‚Flo‘ ist für mich und meine Frau gefühlt schon wie ein bisschen größeres geworden drittes Kind (lacht). Unsere Töchter lieben ihn über alles. Er gehört bei uns einfach dazu und wir füttern ihn immer gerne durch. Er ist ein sehr guter Junge und klar im Kopf. Man sieht, dass es etwas gebracht hat. Meine Frau hat sehr gut gekocht und er gegen den KSC das Tor gemacht.“ Wenn die FCE-Kochprofis nächste Saison so weitermachen, sollte eigentlich nix anbrennen. **Michael Thiele**



Sind auf den Geschmack gekommen: Pascal Testroet (2.v.r.) und Florian Krüger (r.) sorgen für die FCE-Tore, Testroets Frau Michelle (l.) für die nötige Stärkung.



Auch „Pacos“ Töchterchen Emilia ist aus dem Häuschen, wenn die beiden Angreifer liefern.



Das 1:0! Pascal Testroet (r.) lässt 96-Keeper Michael Ratajczak keine Chance.

2. Bundesliga					
Stuttgart - Darmstadt	So., 15.30				
Hannover - Bochum	So., 15.30				
Hamburg - Sandhausen	So., 15.30				
Kiel - Nürnberg	So., 15.30				
Bielefeld - Heidenheim	So., 15.30				
Regensburg - FCE Aue	So., 15.30				
Dresden - Osnabrück	So., 15.30				
Greuther Fürth - Karlsruhe	So., 15.30				
Wehen Wiesbaden - St. Pauli	So., 15.30				



Vor vier Jahren musste Marco Hartmann (r.) nach dem Abstieg noch lesen, dass er eine Stunde Zeit hat, die Stadt zu verlassen. Nun wurden er und seine Kollegen mit Applaus empfangen. Der Kampf wurde honoriert.

Hartmann Drei Gründe für den Abstieg

Ex-Kapitän gibt nach dem Desaster eine schonungslose Analyse

DRESDEN - Schonungslos, offen, ehrlich, Marco Hartmann! Der Ex-Kapitän schoss in Sandhausen das Siegtor, gereicht hat es nicht. In seinen Worten danach legt er offen, warum Dynamo Dresden absteigen muss, was in in den letzten zweieinhalb Jahren schiefling und jetzt mit dem Abstieg in die 3. Liga gipfelt. Unter Tränen sagte er aber auch, er möchte weitermachen, den Karren mit aus dem Dreck ziehen. „Ich bin bereit dazu.“



„Harti“ hatte gleich nach dem Abpfiff in Sandhausen eine tiefgründige Analyse parat, was in den letzten Spielzeiten nicht passte. Diese saß und sollte alle nachdenklich machen. Er spricht von einem „verdienten Abstieg, bei dem man aufpassen muss, intern nichts zu beschönigen, denn es sind sehr viele Dinge schiefgelaufen“. Seine Gründe:

1. „Wir haben es als Mannschaft in den letzten zweieinhalb Jahren nicht geschafft, wirklich eine Mannschaft zu sein. Damit meine ich das, was auf dem Spielfeld passiert.

Da muss man füreinander da sein, bedingungslos. Da gab es einfach über die ganze Zeit hinweg immer wieder Probleme. Leute, die sich herausgenommen haben. Probleme, Dinge umzusetzen, die gefordert wurden. Das muss man einfach sagen. Wir haben es intern angesprochen, trotzdem haben wir es nicht geklärt gekriegt. Das hat zu dem geführt, wo wir jetzt sind.“

2. „Wir haben es nicht geschafft, eine eigene Idee von Fußball zu entwickeln. Das war mal Hauruck-Fußball mit hinten drin stehen. Das war mal tiki-taka nach vorne. Im Endeffekt war alles erfolglos, weil wir es nicht geschafft haben, alle davon zu überzeugen, daran zu glauben und den richtigen Weg zu finden.“

3. „Du hast in den letzten zweieinhalb Jahren viele Strukturen, viele Hierarchien durcheinander geworfen. Du hast nicht das gefunden, worauf du gesetzt hast, eine gewisse Überzeugung. Wenn ich Sandhausen anschau. Die spielen halt ihren Fußball, das hat nix mit Risiko zu tun. Die hauen das Ding nach vorn. Dann machen aber alle

die ganze Zeit das Gleiche, dann werden sie auf Dauer erfolgreich. Sieht nicht wunderschön aus, was sie machen. Aber da sind wir nie hingekommen in den letzten zweieinhalb Jahren, sind von einem Ding ins nächste geschwommen. Das hat nicht nur die Ursache, dass es von außen falsch vorgeben wurde, da liegt auch ganz viel intern. Jeder, der dabei war, muss sich selbst hinterfragen, wo er Dinge verschenkt und zerstört hat.“

Jetzt muss ein Neuanfang her. Hartmanns Vertrag läuft aus. Er würde gern bleiben: „Ich bin dabei, vorweg zu gehen, bei allem, was man vorhat“, sagte er unter Tränen. „Ich weiß aber auch, dass die letzten Monate nicht so einfach waren. Dennoch packe ich immer wieder mit an. Und wenn es mir möglich ist, dann marschiere ich vorweg.“

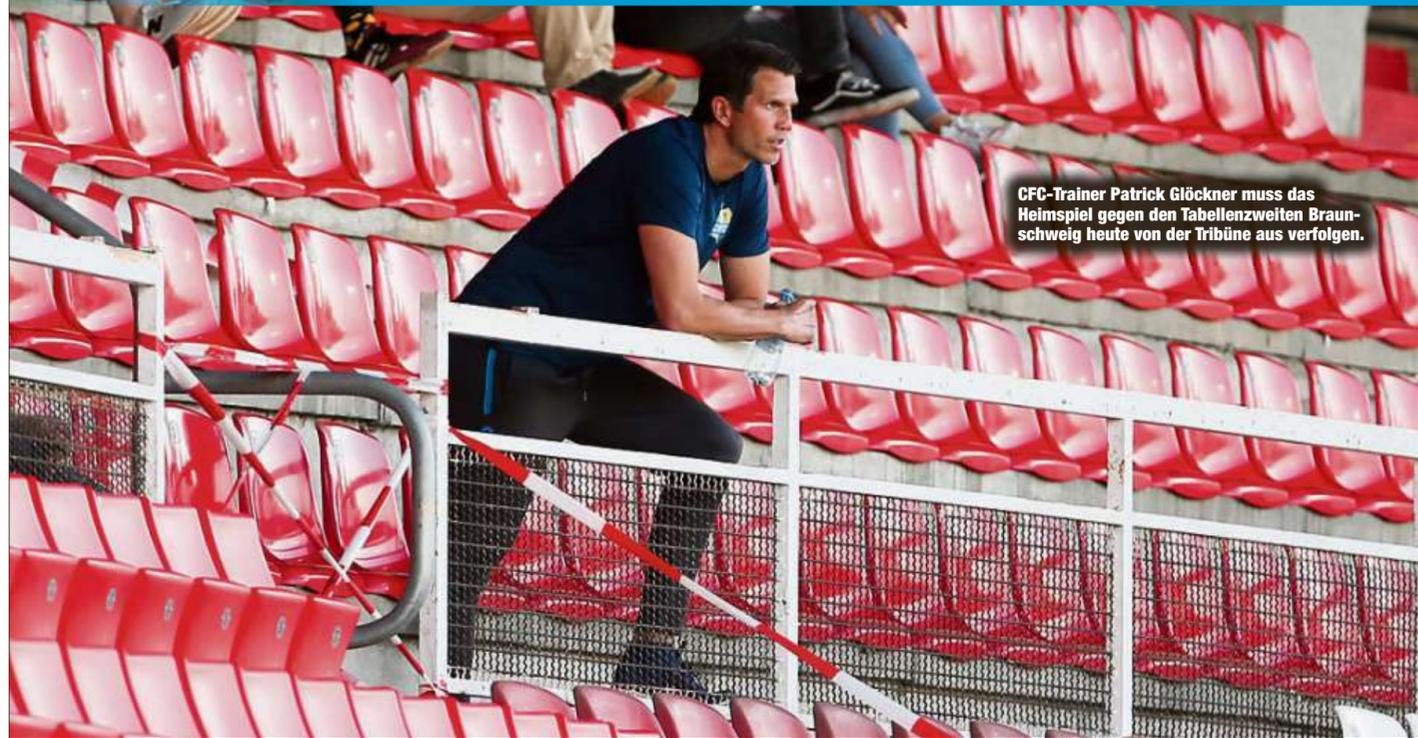
Thomas Nahrendorf

Siegtor geschossen und abgestiegen: Marco Hartmann nach dem Abpfiff in Sandhausen. Der 32-Jährige schämte sich seiner Tränen nicht.



Fotos: dpa/Robert Michael, Picture Point/Gabor Krieg

Gespernter Glöckner powert „Spielen auf Sieg!“



CFC-Trainer Patrick Glöckner muss das Heimspiel gegen den Tabellenzweiten Braunschweig heute von der Tribüne aus verfolgen.

CHEMNITZ - Der CFC bläst zum Angriff! Und er kennt keine Furcht vor großen Namen. „Wir haben gezeigt, dass wir jeden Gegner schlagen können und sind zu 100 Prozent von dem überzeugt, was wir tun“, betonte Trainer Patrick Glöckner vor dem Duell mit Eintracht Braunschweig.

Mit einer beeindruckenden Serie von fünf Siegen und zwei Remis hat sich der Traditionsverein seit dem Re-Start nach oben gearbeitet. Nach dem 1:0 gegen Münster grüßt das Team von Trainer Marco Antwerpen von Platz zwei der Drittliga-Tabelle.



Das ändert nichts daran, dass die Himmelblauen ihr vorletztes Saison-Heimspiel gewinnen und den Nichtabstiegsplatz zementieren wollen. „Wir spielen auf Sieg. Das ist immer unser Ziel“, kündigte Glöckner an. Der Chefcoach muss nach seiner Gelb-Roten Karte in Würzburg heute Abend auf der Tribüne Platz nehmen. In Zeiten der Geisterspiele ist das Innenraumverbot

kein allzu großer Nachteil. Des Trainers Anweisungen dürften die Spieler in einem leeren Stadion auch vom Oberrang gut hören. In der Hinrunde kassierte der CFC eine schmerzhaft 1:2-Niederlage. 120 Sekunden reichten der Eintracht, um ein Spiel zu drehen, das die Glöckner-Elf sicher im Griff hatte.

Das sollte kein zweites Mal passieren. „Braunschweig setzt gute Konten. Da müssen wir stabil stehen und von der ersten Sekunde weg hellwach sein“, fordert Glöckner.

Personell sieht es wieder deutlich besser aus als am Freitagabend beim 0:3 in Würz-

burg. Sören Reddemann und Tobias Müller kehren nach Gelbsperrn zurück. „Tobias ist mit seiner Mentalität und Laufleistung extrem wichtig. Sören ist mit Niklas Hoheneder sehr gut eingespielt“, sagte Glöckner. Im Angriff setzt er auf die Torgefährlichkeit und Unberechenbarkeit von Philipp Hosiner. Der Österreicher, der seit dem Re-Start stets leer ausging, bekam in Würzburg eine Pause. Platz jetzt der Knoten?

Olaf Morgenstern

3. Liga	
Chemnitz - Braunschweig	heute, 19.00
Uerdingen - Würzburg	heute, 19.00
Rostock - Kaiserslautern	heute, 20.30
Köln - Duisburg	heute, 20.30
Münster - Zwickau	morgen, 19.00
Unterhaching - Magdeburg	morgen, 19.00
Großaspach - Meppen	morgen, 19.00
Halle - Jena	morgen, 20.30
München II. - 1860 München	morgen, 20.30
Ingolstadt - Mannheim	morgen, 20.30

1. Bayern München II.	34	17	7	10	70:55	58
2. Eintracht Braunschweig	34	16	10	8	54:43	58
3. MSV Duisburg	34	16	9	9	60:43	57
4. Würzburger Kickers	34	17	6	11	63:51	57
5. FC Hansa Rostock	34	16	7	11	49:35	55
6. FC Ingolstadt 04	34	14	12	8	55:38	54
7. Waldhof Mannheim	34	13	15	6	50:42	54
8. TSV 1860 München	34	14	10	10	55:48	52
9. SV Meppen	34	13	10	11	60:51	49
10. SpVgg Unterhaching	34	12	13	9	48:44	49
11. 1. FC Kaiserslautern	34	12	11	11	53:52	47
12. KFC Uerdingen	34	12	10	12	37:49	46
13. Viktoria Köln	34	12	8	14	58:66	44
14. 1. FC Magdeburg	34	9	15	10	45:39	42
15. Hallescher FC	34	11	7	16	54:58	40
16. Chemnitz FC	34	10	10	14	47:53	40
17. FSV Zwickau	34	9	10	15	50:56	37
18. Preußen Münster	34	8	11	15	45:56	35
19. Sonnenhof Großaspach	34	7	8	19	29:60	29
20. FC Carl Zeiss Jena	34	4	7	23	33:76	19



Sören Reddemann kehrt nach seiner Sperre ins Team der Himmelblauen zurück.

Fotos: Picture Point/Gabor Krieg, Picture Point/Kerstin Dollitzsch

CFC-Splitter

Aus für Velkov

Innenverteidiger Kostadin Velkov wird im Saisonfinale keine Rolle mehr spielen. Der Bulgare zog sich eine Meniskusverletzung zu - bitter! Bereits im vergangenen Sommer hatte sich Velkov am Meniskus verletzt und war lange ausgefallen. In der laufenden Saison kam er nur ein Mal zum Einsatz - in der Schlussviertelstunde beim 1:1 in Ingolstadt.

Zehntes Duell

Der CFC trifft zum zehnten Mal auf Eintracht Braunschweig. Das erste Duell gab es im Oktober 1992 in der 2. Liga - es war ein sehr torreiches (4:4). In der Rückrunde gewannen die Himmelblauen 4:0. Doppelschütze: Olaf Renn, heute Physiotherapeut beim Drittligisten. Es war einer von nur zwei CFC-Siegen in den bisherigen neun Partien zwischen beiden Vereinen.

Im Februar verlängert, jetzt vor dem Aus?

Wachsmuth gibt kein klares Bekenntnis zum Trainer ab!



ZWICKAU - Zwickaus Sportdirektor Toni Wachsmuth ist ein ruhiger Vertreter seiner Zunft. In die Scheinwerfer der Öffentlichkeit tritt der 33-Jährige, der seine Profikarriere vor ein Jahr beendet hat, eher selten.

Am Sonntagabend nach dem 0:3 (0:0) gegen den FC Ingolstadt stand der ehemalige FSV-Kapitän als Einziger Rede und Antwort. Was er zu sagen hatte, ließ tief blicken. Selbst ein klares Bekenntnis zu Trainer Joe Enochs wollte Wachsmuth nicht abgeben. Bei den Westsachsen brennt kurz



vor Saisonende der Baum! „In den kommenden Spielen muss mehr kommen. Wir nehmen uns immer viel vor, auf dem Platz ist das aber nur phasenweise zu sehen“, schimpfte Wachsmuth: „Wenn wir so weiterspielen wie heute in der zweiten Halbzeit, wird es am Ende nicht reichen.“

Den Charakter sprach der gebürtige Thüringer den Mannen von Trainer Enochs nicht ab. „Doch wir kassieren zu viele Gegentore. Dass die Qualität nicht reicht, wenn zahlreiche Leistungsträger fehlen, lasse ich nicht als Ausrede gelten. Das ist mir zu einfach, sich

dahinter zu verstecken“, erklärte Wachsmuth: „Wir müssen es wieder schaffen, dem Gegner mit Herz und Leidenschaft das Leben schwer zu machen. Wir müssen wieder dahin kommen, ein Spiel möglichst lange offen zu halten.“

Die FSV-Bilanz in den vergangenen Wochen ist in der Tat besorgniserregend. Fünf Punkte holte das Team in den sieben Partien nach dem Re-Start. In den vergangenen neun Spielen blieb der FSV ohne Gegentor. Auswärts hagelte es fünf Niederlagen, unter anderem beim Schlusslicht Jena und Vorletzten Großaspach.

Die Nerven liegen blank! Selbst der Trainer, der Anfang Februar vorzeitig bis 2022 verlängert hatte, sitzt offenbar nicht mehr sicher im Sattel. Als Wachsmuth bei „Magentasport“ nach der Zukunft von Enochs gefragt wurde, wich er aus: „Fakt ist, dass wir uns alle steigern müssen.“ Ein klares Bekenntnis sieht anders aus.

Der Sportdirektor hofft, dass die Spieler nach seiner Brandrede „den gewissen Funken in sich finden, um ein Feuer zu entfachen“. Sonst geht der Ofen bei den Westsachsen ganz schnell aus. **Olaf Morgenstern**

Nicht nur wegen Corona auf Distanz: Die Fans vorm Stadion (l.) forderten nach der 0:3-Heimpleite gegen Ingolstadt Rede und Antwort von den Spielern (r.).



Fotos: Picture Point/Gabor Krieg, Instagram/FSV Zwickau

Heute entscheidet Bautzen, was aus dem BFV wird

So sieht sie aus, die Müllerwiese in Bautzen. Spielt hier bald der BFV?



Die Tribüne auf der Müllerwiese hat (mehr als) Regionalliga-Format.

Bis morgen Mittag hat der Bischofswerdaer FV noch Zeit, die Regionalliga-Lizenz zu retten. Dann endet die vom NOFV gesetzte Frist.

Es geht ausschließlich um die neue „Heim“spielstätte. Die bisherige, der Wesenitzsportpark in Bischofswerda, erhält vom NOFV keine Spielgenehmigung mehr. In diesem Stadion fehlt das vom Verband geforderte Tribürendach, ist das Flutlicht zu schwach, funktioniert die Drainage nicht und bestehen Kabinen-Probleme. Auf der Müllerwiese in Bautzen gibt's eine überdachte Tribüne, ausreichen-

des Flutlicht, eine zuverlässige Drainage und Top-Kabinen. Knackpunkt: Das Stadion gehört der Stadt Bautzen. Sie muss ihr Okay geben, damit der BFV künftig hier spielen darf. Diese Entscheidung wird - nach einem gestrigen abschließenden Treffen - erst heute getroffen.

„Außerdem muss der NOFV unserem Sicherheitskonzept für die Müllerwiese zustimmen“, so BFV-Präsident Jürgen Neumann.

Immerhin: Sachsenligist Budissa hätte nichts gegen BFV-„Heim“spiele in Bautzen einzuwenden. Das bestmögliche Vizepräsident Sven Johné. **pi**



Fotos: Inago Images/Picture Point

Einnahme-Rückgang bei TV-Geldern • Schlechtes Timing der Auktion

Pandemie verdirbt den Preis

FRANKFURT/M. - Christian Seifert atmete kurz durch, trug gefasst das ordentliche Ergebnis vor und setzte dabei sogar ein Lächeln auf - obwohl die Pandemie den Preis verdorben hatte. „Wir müssen einen kleinen Rücksetzer hinnehmen“, gab der Boss der Deutschen Fußball Liga (DFL) unumwunden zu.

Tatsächlich muss der deutsche Profifußball das schlechte Timing der Auktion inmitten der Corona-Krise mit einem Einnahme-Rückgang bei den Medienrechten bezahlen. Für die vier Spielzeiten von 2021/22 bis 2024/25 kassieren die 36 Klubs der Bundesliga und der 2. Liga durchschnittlich

1,1 Milliarden Euro pro Saison (4,4 Mrd. insgesamt). Bei der zurückliegenden Vergabe der Rechte für den deutschsprachigen Raum vor vier Jahren hatte die DFL noch 1,16 Mrd. (4,64 Mrd. insgesamt) erzielt. Das mit konnte Seifert, der den Ausgang des Milliarden-Pokers zu-

nächst den Klubchefs und dann der Öffentlichkeit präsentierte, erstmals seit der Kirch-Pleite im Jahr 2002 keine Steigerung der Medienerlöse vermelden. „Angesichts der Umstände bin ich mit dem Ergebnis zufrieden“, sagte der DFL-Chef. „Das ist immer noch sehr viel Geld.“

Im Gegensatz zu den Vereinen dürfen sich die Fans als Gewinner fühlen. Die Zuschauer brauchen weiterhin „nur“ zwei Abos (Sky und DAZN), um alle Partien live im Pay-TV oder Internet verfolgen zu können. Zudem bleibt die ARD-Sportschau die erste Adresse für die Zusammenfassungen im Free-TV. Auch im ZDF-Sportstudio läuft weiter die Bundesliga.



Christian Seifert

Sky hat sich die Rechte für die Partien am Sonnabend, den Wochenspieltagen (Dienstag und Mittwoch) sowie den Konferenzen gesichert. Die Freitags- und Sonntagsspiele laufen auf der Streaming-Plattform DAZN. SAT.1 hat etwas überraschend das Paket mit den neun Live-Spielen für das Free-TV erworben. Die 2. Liga wird komplett von Sky übertragen, die neu eingeführten Partien am Samstagabend laufen zudem parallel bei Sport1. Bei Amazon und Telekom, die zuletzt heiß gehandelt wurden, wird der Ball dagegen nicht rollen.

Die Wünsche der Klubs haben sich bei der Auktion nicht erfüllt. Vor der Krise hatten die Vereine auf eine moderate Steigerung in Richtung von 1,35 Mrd. pro Saison gehofft. Die gesunkenen Erlöse haben unmittelbare Auswirkungen auf die Finanzkraft der Klubs.

Jetzt ist klar, welcher Sender ab der Saison 2021/22 welche Spiele überträgt.



Fotos: dpa/Christian Charistius, imago images/Müller

Werder hofft auf Wunder, „gutes Gefühl“ bei Fortuna



Florian Kohfeldt

Bleibt Mathias „Zanka“ Jörgensen mit Fortuna Düsseldorf auch im Kampf um den Relegationsplatz oben auf? Hier überspringer den Augsburger Alfred Finnbogason.

BREMEN/DÜSSELDORF - Florian Kohfeldt und Uwe Rösler ließen es zum Beginn der Woche der Wahrheit ruhig angehen.

So atmeten die Profis von Werder Bremen und Fortuna Düsseldorf an ihrem freien gestrigen Tag noch einmal durch, erst ab heute schwören die Trainer sie auf den Showdown im Abstiegs-kampf ein. Kohfeldt ist dabei in erster Linie als Psychologe gefragt. Zwei Punkte und vier Tore beträgt der Rückstand der Bremer auf die Rheinländer. Ohne Schützenhilfe von Union Berlin ist der erste Abstieg aus der Bundesliga seit 40 Jahren nicht zu verhindern.

Aufsichtsratschef Marco Bode spricht vorm Heimspiel gegen den 1. FC Köln am Sonnabend bloß noch von einer „Minimalchance“. Nur ein erneutes Wunder von der Weser kann den Sturz in die Zweitklassigkeit verhindern. Ein Sieg gegen Köln ist die Voraussetzung, um doch noch zumindest Platz 16 zu erreichen. Gleichzeitig müsste Düsseldorf

bei den schon geretteten Berlinern verlieren. Sollte die Fortuna einen Punkt holen, müsste Bremen mit mindestens vier Toren Unterschied siegen.

„Jetzt ist es sehr schwer, den Klassenerhalt noch über die Relegation zu realisieren“, sagte Kohfeldt. Die Niederlage in Mainz (1:3) hat ihre Spuren hinterlassen. Sportchef Frank Baumann versprach allerdings, „mit allem Engagement“ in das letzte Spiel zu gehen, „um doch noch das kleine Wunder zu schaffen“.

Etwas entspannter ist die Lage in Düsseldorf. Die Rheinländer können aus eigener Kraft die beiden Relegationsspiele (2. und 6. Juli) gegen den Dritten der 2. Bundesliga erreichen. „Selbst ist der Mann. Das war schon immer meine Devise“, sagte Rösler.

Trotz des neunten Unentschiedens im 14. Spiel unter seiner Regie beim 1:1 gegen Augsburg ist der Glaube an den Klassenerhalt groß. Durch einen Sieg in Berlin könne man „mit einem guten Gefühl in die Relegation gehen“, so Abwehrchef Kaan Ayhan.



Impressum MORGENPOST UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN. Includes contact info for editorial and production staff.

Real holt auf, Ärger für Ancelotti

MADRID - Rekordmeister Real Madrid hat in der spanischen Meisterschaft mit dem FC Barcelona nach Punkten gleichgezogen.

Die Königlichen siegten bei Real Sociedad San Sebastian 2:1 (0:0) und sind mit 65 Punkten nur noch zwei Treffer schlechter als der Titelverteidiger, der nicht

über ein 0:0 beim FC Sevilla hinauskam. Sergio Ramos per verwandeltem Foulelfmeter (50.) und Karim Benzema (70.) schossen den dritten Real-Sieg im dritten Spiel seit der Corona-Zwangspause heraus.

Mikel Merino verkürzte (83.). Der deutsche Nationalspieler Toni Kroos spielte 90 Minuten bei Real durch.



Der ehemalige Bayern-Trainer Carlo Ancelotti hat Ärger mit der Justiz. Die Staatsanwaltschaft in Madrid hat ein Verfahren wegen Steuerhinterziehung gegen den 61-jährigen Italiener eingeleitet. Ancelotti soll in seiner Zeit als Trainer von Real Madrid rund eine Million Euro an Steuern hinterzogen haben. Ancelotti hatte den FC Bayern 2017 zum Meistertitel geführt. Nach seinem Engagement beim SSC Neapel ist er derzeit Teammanager des FC Everton. Mit den Toffees hatte er zum Re-Start in England

Table with 4 columns: Team, Goals, Assists, Points. Title: Spanien. Row 1: San Sebastian - Real Madrid 1:2.



Sergio Ramos traf beim Real-Auswärts-sieg vom Elfmeterpunkt zum 1:0.

Advertisement for 'ORIGINAL sächsisch' featuring deck chairs and a hat. Text: 'Den Frühling genießen...'. Includes contact info for SZ-TicketService.

Advertisement for 'Diensteleistungen' and 'EROTIKMAGASIN'. Includes 'GERÜMPELHUGO' and 'LEBENS-HUNGRIG' sections.

Advertisement for 'MEIN MOPO:KINO' featuring 'Taddeus Punkt' DVD. Includes 'Abendgruß' and 'Struppi kann nicht einschlafen'.

Adria-Tour endet im Fiasko!

ZADAR - Zwei positiv getestete Profis, eine verheerende Außendarstellung, kaum abschätzbare Folgen: Die

Tennis

mit viel Bohei veranstaltete Adria-Tour von Superstar Novak Djokovic endet in einem Fiasko. Gestern gab nach Grigor Dimitrow (Bulgarien) auch Borna Coric

(Kroatien) bekannt, dass er mit dem Coronavirus infiziert ist. Auf der zweiten Station in Zadar wurden die Coronafälle im Teilnehmerfeld bekannt. Das Finale wurde prompt abgesagt. Medienberichten zufolge soll sich auch Djokovics Fitnesstrainer angesteckt haben.



Novak Djokovic

Schlimmer Vorfall bei NASCAR

LINCOLN - Inmitten der Rassis-mus-Debatte in den USA erschüttert ein hässlicher Vorfall die in die Diskussion

Motorsport

geratene NASCAR-Serie. Im Vorfeld des Rennens auf dem Talladega Super-speedway in Lincoln/Alabama ist in der Box von Bubba Wallace (26), dem einzi-

gen schwarzen Fahrer der Meisterschaft, ein Galgenstrick gefunden worden. Wallace hatte zuletzt erfolgreich darauf gedrängt, dass die bei NASCAR-Fans beliebte, allerdings als Symbol für Sklaverei und Rassismus geltende Konföderier-ten-Flagge bei Rennen verboten wird.



Bubba Wallace

Eislöwen holen Betzold (20) und Trattner (22)

Zwei junge, hungrige Stürmer

DRESDEN - Die Dresdner Eis-löwen haben die Stürmer Erik Betzold und Louis Trattner unter Vertrag genommen.

Der 20-jährige Betzold hatte zu-letzt einen Vertrag bei den Kölner Haien und lief zu Beginn der ver-gangenen Spielzeit per Förderli-zenz beim EC Bad Nauheim auf. Im Oktober 2019 wurde er an Liga-konkurrent Freiburg ausgeliehen. Beim EHC absolvierte Betzold 42 Spiele, erzielte dabei vier Tore und gab zwei Assists. Trattner (22) trug zuletzt das Trikot der Wölfe. Für Freiburg absolvierte er 20 Spiele und erzielte in dieser Zeit sein erstes Tor in der DEL2. Der gebürtige Hannoveraner lief zudem per Förderlizenz für den



Erik Betzold

Bei Erik Betzold ist die Vorfreu-de auf Dresden schon groß: „Die Stadt ist ein toller Eisho-ckeystandort, ich habe die Fans und die Halle aus den Spielen bei den Eislöwen in guter Erinnerung. Ich denke, dass ich mich hier am besten weiterentwickeln kann.“ Seine Entwicklung vorantreiben will auch Louis Trattner. „Die Voraussetzun-gen am Standort Dresden sind dazu perfekt. Die Sommerpause nutze ich intensiv, um mich bestens vorzubereiten“, sagt der 22-Jährige.



Louis Trattner (r. im Trikot des EHC Freiburg) hat sich gegen den Ravensburger Vincenz Mayer durchgesetzt und zieht ab.

Foto: imago images/Beautiful Sports, imago images/Nordphoto

Lehrgang in Kienbaum hilft gegen das Einrosten

KIENBAUM - Sämtliche Turniere wurden wegen der Corona-Pandemie in diesem Sommer abgesagt, aber zumindest einen Lehrgang gibt es für die deutsche Volleyball-Auswahl der Frauen. Der begann gestern in Kienbaum.



21 Spielerinnen hat Bunde-strainer Felix Koslowski eingeladen, darunter vier Dresd-ner Girls: Camilla Weitzel, Monique Strubbe (beide Mittelblock), Sarah Straube (Zuspiel) und Emma Cyris (Au-Benangriff). Auch DSC-Chefcoach Alex Waibl ist erstmalig in seiner neuen Rolle als „U23“-Nationaltrainer im Einsatz. Nach den Trainingseinschränkungen der letzten Monate erklärt die

19-jährige Weitzel: „Ich freue mich sehr auf diese zwei Wochen mit der Nationalmannschaft. Es sind viele neue Spielerinnen dabei. Wir können diesen Lehrgang gut nutzen, um uns kennenzulernen und die Volleyballfertigkeiten wieder aufzupolieren, die während der Corona-Zeit etwas eingerostet sind.“ Cyris (19) sagt: „Das ist mein erster Lehrgang mit der Frauen-Nationalmannschaft. Da ist die Freude besonders groß. Ich hoffe, wir haben zwei gute Trainingswochen, in denen wir uns gemeinsam als Team Deutschland weiterentwickeln.“ Auch für Strubbe und Straube (beide 18) ist es das Debüt in der Frauen-Auswahl.



Foto: Lutz Hentschel

DSC-Mittelblockerin Camilla Weitzel (l.) in Aktion - hier im Angriff gegen Vilsbiburg.

MEIN MOPO EXTRA

BEST SELLER Nr. 26 Schnupper-Exemplar

Asia-Genuss mit Fleisch, Fisch & Gemüse. Genießen & Verwöhnen. Großes Rezept-Journal zum Rausnehmen. S. 31-42

Schlank im Trend mit der Mittelmeer-Diät. Schlemmen wie im Urlaub - und dabei abnehmen. In 5 Tagen 6 Pfund weg! S. 20/21

Damit verwöhnen wir uns jetzt! Himmlische Strudel-Ideen. S. 24/25

Frikadellen mit Pfiff. S. 42

SERIE So schön ist Deutschland. Willkommen in der Sächsischen Schweiz. S. 26/27

Report brisant Zwei Frauen im Strudel der Sucht. Nina (28): „Mein Kaufzwang hat fast meine Familie ruiniert“. S. 26/27

BEAUTY-TREND Dekolleté in Bestform. S. 18/19

Hair-Beauty Föhnen wie die Profis. S. 17

Das große Glücks-Horoskop für den Juli. S. 50/51

Lebenswege Eine Frau verzweifelt... „Wir wollten heiraten. Aber es gab einen schrecklichen Vorfall in meiner Vergangenheit“. S. 33

Gesundheit Rheuma Warnsignale früh erkennen. S. 46

50 Pfund weg Friederike (26) hört jetzt auf ihren Körper. S. 46

Promi aktuell! Guido Maria Kretschmer. So tief ließ er noch nie in seine... S. 54

Trend-Mode Blusen - die Sommerlieblinge. GRATIS

Am 29.6. GRATIS in Ihrer Morgenpost.

* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV * MEDIENGRUPPE



ARD Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin 63-187-878
9.05 Live nach neun 1-820-236
9.55 In aller Freundschaft 7-428-965
10.45 Meister des Alltags 9-023-830
11.15 Gefragt - Gejagt 2-063-762
12.00 Tagesschau 20-120
12.15 ARD-Buffer. Magazin. U.a.: Beefsteak mit Kohlrabi und Pfifferlingen - lecker! 2-742-120
13.00 Mittagmagazin 77-746
14.00 Tagesschau 82-304
14.10 16:9 Rote Rosen 9-232-781
15.00 Tagesschau 42-762
15.10 Sturm der Liebe 4-100-526
16.00 Tagesschau 55-502
16.10 Verückt nach Meer Auf Kuschelkurs in Australien 9-083-965
17.00 Tagesschau 85-439
17.15 Brisant Magazin 2-056-526
18.00 Gefragt - Gejagt 1-58-878
18.50 WaPo Bodensee Genug ist genug 339-014
19.45 Wissen vor 8: Natur 1-575-997
19.50 Wetter vor acht 5-367-472
19.55 Börse vor acht 5-366-743
20.00 Tagesschau 93-255



20.15 UNTERHALTUNGSSERIE

Um Himmels Willen Ein Filmteam hat das Kloster in einen Stützpunkt der US-Armee inklusive Lazarett im Jahr 1945 verwandelt. Der Filmstar Lena Reben (Anja Kruse) spielt die Hauptrolle.

20.15 Um Himmels Willen Unterhaltungsserie. Schlimmer Verdacht 711-014
21.00 In aller Freundschaft Arztserie. Tiefe Wunden. In der Notaufnahme übernehmen der Chefarzt Kai Hoffmann und Ina Schulte den Fall des kleinen Anton Herzog. 44-217
21.45 Report München 877-965
22.15 Tagesthemat 498-472
22.45 Das Programm (I) Thriller (D 2015) Mit Nina Kunzendorf, Benjamin Sadler, Alwara Höfels. Regie: Till Endemann 616-781
0.15 Nachtmagazin 562-415
0.35 Um Himmels Willen Unterhaltungsserie. Schlimmer Verdacht. Mit Janina Hartwig 8-635-908
1.20 In aller Freundschaft Arztserie. Tiefe Wunden. Mit Isabella Gerschke 8-639-724
2.05 Tagesschau 34-147-250
2.10 Das Programm (I) Thriller (D 2015) Mit Nina Kunzendorf 6-490-786
3.40 Wildes Deutschland Dokumentation 2-000-163

ZDF ZDF

5.30 ARD-Morgenmagazin 63-178-120
9.00 heute Xpress 96-101
9.05 Volle Kanne - Service täglich. Magazin. U.a.: Jobwechsel mit Abfindung - Tipps für den Fall der Kündigung. 1-846-762
10.30 Notruf Hafenkante 4-130-507
11.15 SOKO Wismar 2-061-304
12.00 heute 25-675
12.10 drehscheibe 9-233-520
13.00 Mittagmagazin 77-728
14.00 heute - in Deutschland 81-675
14.15 Die Küchenschlacht 58-615
15.00 heute Xpress 47-217
15.05 Bares für Rares 3-141-089
16.00 heute - in Europa 55-584
16.10 Die Rosenheim-Cops Tod im Kühlraum 9-091-507
17.00 heute Nachrichten 75-052
17.10 hallo deutschland 630-526
17.45 Leute heute Magazin. U.a.: Porträt Pierce Brosnan - Schauspieler und begeisterter Maler 670-168
18.00 SOKO Köln 60-526
19.00 heute Nachrichten 45-694
19.25 Die Rosenheim-Cops Geld ist tödlich 5-923-168



20.15 DOKUMENTATION

Der große Nestlé-Report Fast in allen Bereichen ist Nestlé mit seinen Produkten Marktführer. Trotzdem rütteln innovative Lebensmittel-Start-ups am Thron des Schweizer Lebensmittelgiganten.

20.15 Der große Nestlé-Report Dokumentation. Wie gut sind Süßigkeiten. Fertigerichte & Co.? 719-656
21.00 Frontal 21 Magazin. Moderation: Ilka Brecht 42-859
21.45 heute-journal 875-507
22.15 Jetzt bestimme ich! Dokumentation. Generationswechsel im Familienbetrieb. In vielen mittelständischen Familienunternehmen steht ein Stabwechsel an. Die Söhne und Töchter sollen weitermachen. 496-014
22.45 Mann, Sieber! Show 4-362-502
23.15 Markus Lanz 1-713-033
0.30 heute Xpress 6-642-083
0.35 Mirage - Gefährliche Lügen (3) Spionageserie. Gemeinsam mit Gabriel versucht Claire, den geplanten Sabotageakt im Forschungszentrum Al-Razah zu verhindern. 2-681-811
2.15 Lewis Heimliche Spiele. Kriminalfilm (GB 2012) Mit Kevin Whatley 6-428-569
3.45 Father Brown Krimiserie. Romeo und Julia. Mit Mark Williams 2-007-076
4.30 WISO spezial Magazin 4-473-892

MDR mdr

8.05 Sturm der Liebe 19-967-304
8.55 In aller Freundschaft Die jungen Ärzte 19-960-491
9.45 Verückt nach Camping 47-252-584
10.30 Elefant, Tiger & Co. 22-652-878
11.00 MDR um elf 22-361-897
11.45 In aller Freundschaft 60-991-149
12.30 Der Liebhaber meiner Frau. Komödie (D 2019) 3-625-633
14.00 MDR um zwei 67-987-236
15.15 Wer weiß denn... Show. Moderation: Kai Pflaume 52-617-014
16.00 Neues von hier 6-234-675
16.30 Gäste zum Kaffee 9-308-217
17.00 Neues von hier & Leichter leben Magazin 1-764-830
17.45 MDR aktuell 92-333-101
18.05 Wetter für 3 8-936-149
18.10 Brisant 46-808-168
18.54 Sandmännchen Reihe 424-135-830
19.00 SachsenSpiegel 8-674-507
19.30 MDR aktuell 6-625-507
19.50 Einfach genial Magazin. U.a.: Komfort-Liege für den Strand - mit Windschutz, Bildschirm und Solarpanel 6-656-168



20.15 MAGAZIN

Umschau Ana Plasencia schildert, wie es deutschen Touristen derzeit auf der Balearen-Insel Mallorca ergeht und erklärt, was durch Corona teuer und was billiger geworden ist.

20.15 Umschau Magazin. Test-Urteil Mallorca: Wie es deutschen Touristen derzeit auf der Balearen-Insel ergeht / Mehr Geld für Frührentner: Veränderte Zuverdienst-Regeln machen es möglich / Sonderprämie für Krankenpfleger: Was wird aus den versprochenen 1500 € für Pflegekräfte? 9-128-101
21.00 Der Osten - Entdecke wo du lebst Dokureihe. Unsere Gebirge von oben (1/2) 6-687-507
21.45 MDR aktuell 9-961-149
22.15 Gert Fröhe - Der Hollywoodstar aus Zwickau Porträt 48-523-265
23.00 Polizeiruf 110 Auskünfte in Blindenschrift. Kriminalfilm (1983) 3-680-743
0.25 Morden im Norden (2) Krimiserie. Der letzte Gang. Mit Sven Martinek 38-664-434
2.15 MDR aktuell 93-741-811
1.15 MDR aktuell 93-741-811
2.00 Der Osten - Entdecke wo du lebst 27-691-434
3.45 Einfach genial 7-939-724
3.10 Autobahn von oben nonstop Magazin. Sachsen-Anhalt 72-825-231
3.35 SachsenSpiegel 97-125-095

RTL RTL

5.25 Exclusiv - Das Star-Magazin 2-870-694
5.35 Explosiv - Das Magazin 7-267-385
6.00 Guten Morgen Deutschland 50-236
8.30 GZSZ 9-694
9.00 Unter uns. Soap 4-633
9.30 Alles was zählt. Soap 3-410
10.00 Der Blaublicht-Report 26-120
11.00 Der Blaublicht-Report 75-472
12.00 Punkt 12. Magazin 286-439
14.00 Die Superhändler - 4 Räume, 1 Deal Show 99-052
15.00 Die Superhändler - 4 Räume, 1 Deal Show 31-014
16.00 Martin Rütter - Die Welpen kommen Dokumentationsreihe 35-830
17.00 Hensslers Countdown - Kochen am Limit Show 9-897
17.30 Unter uns Soap. Mit Josephine Becker 9-656
18.00 Explosiv - Das Magazin 2-085
18.30 Exclusiv 21-120
18.45 RTL aktuell 685-830
19.05 Alles was zählt Soap. Mit Julia Augustin 460-694
19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten Soap 4-979-830



20.15 ARZTSERIE

Nachtschwester Dr. Sebastian Sander (Oliver Franck) und Ella (Ines Quermann) kommen sich nach ihrer extrem anstrengenden Schicht wieder näher. Beruflich waren sie erneut ein Dream-Team.

20.15 Nachtschwester Arztserie. Hochspannung 267-304
21.15 Jenny - Echt gerecht! Anwaltserie. Ausgerastet. Ronny Kardek soll in einem Hotel schwer randaliert und Gäste angegriffen haben. Doch er erinnert sich an absolut gar nichts mehr. Sein Blackout kommt zum denkbar schlechtesten Zeitpunkt: Kurz vor der Adoption des kleinen Nico. 1-830-920
22.15 Take Me Out (2) Show. Moderation: Ralf Schmitz. In der Show stellt sich ein Mann 30 attraktiven Ladies und muss sie über drei Runden von seinem Typ überzeugen. 2-149-217
23.05 Take Me Out (3) Show. Moderation: Ralf Schmitz 7-544-491
0.00 RTL Nachtjournal 3-163
0.30 Bones - Die Knochenjägerin (2) Krimiserie 6-478-637
1.20 Bones - Die Knochenjägerin (3) Krimiserie 1-046-724
2.15 Bones (4) 9-539-724
3.00 Bones (5) Krimiserie 3-336-811
3.50 Der Blaublicht-Report 2-825-231
4.40 Der Blaublicht-Report 1-913-434

Sat.1 SAT.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Moderation: Marlene Luken, Daniel Boschmann 52-262-878
10.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie!. Doku-Soap 84-656
11.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie!. Doku-Soap 59-946
12.00 Anwälte im Einsatz. Doku-Soap 53-762
13.00 Anwälte im Einsatz Doku-Soap 62-410
14.00 Auf Streife 73-526
15.00 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 22-878
16.00 Klinik am Südring Dokumentationsreihe 35-830
17.00 Hensslers Countdown - Kochen am Limit Show 9-897
17.30 Unter uns Soap. Mit Josephine Becker 9-656
18.00 Explosiv - Das Magazin 2-085
18.30 Exclusiv 21-120
18.45 RTL aktuell 685-830
19.05 Alles was zählt Soap. Mit Julia Augustin 460-694
19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten Soap 4-979-830



20.15 KRIMISERIE

Navy CIS Gabriel Hicks sitzt wegen Mordes an einem Lieutenant in der Todeszelle. Sein Fall wird neu verhandelt. Ellie (Emily Wickersham) will klären, ob ihm die Tat untergeschoben wurde.

20.15 Navy CIS Krimiserie. Zeugin X. Mit Mark Harmon 11.20
21.00 Jenny - Echt gerecht! Anwaltserie. Ausgerastet. Ronny Kardek soll in einem Hotel schwer randaliert und Gäste angegriffen haben. Doch er erinnert sich an absolut gar nichts mehr. Sein Blackout kommt zum denkbar schlechtesten Zeitpunkt: Kurz vor der Adoption des kleinen Nico. 1-830-920
22.15 Take Me Out (2) Show. Moderation: Ralf Schmitz. In der Show stellt sich ein Mann 30 attraktiven Ladies und muss sie über drei Runden von seinem Typ überzeugen. 2-149-217
23.05 Take Me Out (3) Show. Moderation: Ralf Schmitz 7-544-491
0.00 RTL Nachtjournal 3-163
0.30 Bones - Die Knochenjägerin (2) Krimiserie 6-478-637
1.20 Bones - Die Knochenjägerin (3) Krimiserie 1-046-724
2.15 Bones (4) 9-539-724
3.00 Bones (5) Krimiserie 3-336-811
3.50 Der Blaublicht-Report 2-825-231
4.40 Der Blaublicht-Report 1-913-434

PRO7

5.15 Mom 66-920-588
5.50 The Middle 8-494-965
6.40 Two and a Half Men 7-232-453
7.55 The Big Bang Theory 76-456-878
9.05 How I Met U 8-118-897
10.50 Mike & Molly 8-073-192
11.15 Man with a Plan 1-579-439
11.40 Last Man Standing Sie!. Doku-Soap 59-946
12.00 Anwälte im Einsatz. Doku-Soap 53-762
13.00 Mom 87-697
13.25 Two and a Half Men Comedyserie. Wie Haare an feuchter Seife / Lasst die Hunde los! / Der alte Alan 4-290-323
14.45 The Middle 4-710-323
15.40 The Big Bang Theory Comedyserie. Freiluft nach Genf / Sheldon pro se / Die Herren des Rings 3-400-033
17.00 taff Magazin 31-976
18.00 Newstime 96-946
18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. G.I. Homer / Das literarische Duett 2-200-526
19.05 Galileo Wie funktioniert eigentlich Rückversicherung? 9-151-323



20.15 SHOW

Darüber spricht die Welt: Die unglaublichesten Hingucker Manchmal trägt sich vor laufenden Kameras recht seltsame Dinge zu, die man eigentlich für unmöglich hält. 2-828-588
22.30 Joko gegen Klaas - Das Duell um die Welt Show. Mit Joko Winterscheidt, Klaas Heufer-Umlauf. Moderation: Jeannine Michaelen. Für Klaas geht die Reise heute nach Thailand. Dort erwarten ihn schwindelerregende Höhen auf dem Dach eines Wolkenkratzers. Joko verspricht es in die entgegengesetzte Richtung: nach Ecuador. 37-824-033
1.45 Beauty and the Nerd 4-464-830
3.35 Spätnachrichten 48-635-076
3.40 Mike & Molly 8-685-366
4.15 Last Man Standing Comedyserie 7-755-927
4.35 Man with a Plan 1-590-397

Kabel1

6.50 Unsere kleine Farm. Eine Glocke für Walnut Grove 3-188-472
7.50 Navy CIS: L.A. 8-059-675
8.40 Navy CIS 7-767-033
9.35 Blue Bloods - Crime Scene New York 6-571-897
10.30 Blue Bloods - Crime Scene New York 9-318-859
11.20 Without a Trace 9-374-507
12.15 Castle. Codename „Walküre“ 5-940-052
13.10 The Mentalist Krimiserie. Schmerzschreie 543-120
14.05 Hawaii Five-0 Krimiserie. Wer ist Melissa Armstrong? 8-898-217
14.55 Navy CIS: L.A. 4-701-675
15.50 News 7-094-656
16.00 Navy CIS 6-238-656
16.55 Abenteuer Leben täglich Camping Gadgets im Check 2020 6-069-033
17.55 Mein Lokal, Dein Lokal - Der Profi kommt 2-178-781
18.55 Achting Kontrolle! Wir kümmern uns drum Diebstahl am Hauptbahnhof - Bundespolizei Leipzig 8-408-410



20.15 ZEICHENTRICKFILM

Die Simpsons - Der Film Homer verunreinigt den See vor Springfield mit Schweinemist, den er heimlich entsorgt, beschert der Stadt somit eine Öko-Katastrophe und muss mit der Familie flüchten.

20.15 Die Simpsons - Der Film Zeichentrickfilm (USA 2007) Regie: David Silverman. Homer verursacht in Springfield das totale Chaos 62-859
22.00 Eraser Actionfilm (USA 1996) Mit Arnold Schwarzenegger, James Caan, Vanessa Lynn Williams. Regie: Chuck Russell. John Kruger löscht im Rahmen des FBI-Zeugenschutzprogramms die bisherige Identität seiner Schützlinge aus. 4-464-830
0.10 Pumping Iron Doku-drama (USA 1977) Mit Arnold Schwarzenegger, Lou Ferrigno, Matty Ferrigno. Regie: George Butler 4-651-908
1.40 Kabel Eins Late News Nachrichten 93-724-144
1.45 Einsame Entscheidung Actionthriller (USA 1996) Mit Kurt Russell. Regie: Stuart Baird 23-640-521
3.50 Kabel Eins Late News Nachrichten 48-658-927
3.55 Jackie Chan: Projekt B Actionkomödie (HK 1987) Mit Jackie Chan 6-558-124

RTLII RTLZWEI

7.30 Privatdetektive im Einsatz 467-782
8.30 Die Straßencops Ruhrgebiet - Jugend im Visier 3-149-526
9.25 Die Straßencops Ruhrgebiet - Jugend im Visier 1-146-304
10.25 Frauentausch 1-178-149
12.25 Frauentausch. Doku-Soap. Heute tauschen Hanna (23) und Kerstin (41) die Familien 1-098-878
14.15 Frauentausch 3-959-781
16.20 Love Island - Heiße Flirts und wahre Liebe Doku-Soap. Moderation: Jana Ina Zarrella 9-971-588
17.05 RTL Zwei News 7-334-168
17.10 RTL Zwei Wetter 7-333-439
17.15 Krass Schule Doku-Soap. Der Superhero 188-007
18.10 Köln 50667 Doku-Soap. Versaufen und vergessen 9-491-014
19.10 Berlin - Tag & Nacht Doku-Soap. Jannes kann es. Mitwirkende: Lutz Schweigel (Joe Möller), Patrick Günther (Marcel Nowak), Falko Ochsenknecht (Ole Peters), Marcel Maurice u.a. 3-819-323



20.15 DOKUMENTATIONSREIHE

Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern? Willi verliert völlig unerwartet seinen langjährigen Job als Stapelfahrer. Der 40-Jährige muss nun mit deutlich weniger Geld auskommen.

20.15 Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern? Dokumentation. Willi verliert völlig unerwartet seinen langjährigen Job als Stapelfahrer. Der 40-Jährige muss nun mit deutlich weniger Geld auskommen.
20.15 Sing meinen Song - Das Tauschkonzert Dokumentation. Diesmal steht der Gastgeber im Fokus des Tauschkonzerts. Paddy Kelly wurde als Mitglied der Kelly Family bekannt. Wie schlagen sich seine Kollegen bei der Neuinterpretation seiner Hits?
20.15 Sing meinen Song - Das Tauschkonzert Show. Michael Patrick Kelly. U.a.: LEA - Friends are Family 3-018-168
22.15 Die Story Dokumentationsreihe. Michael Patrick's Singmeinen-Song-Story. Moderation: Annie Hoffmann. Heute erzählt Sänger Michael Patrick Kelly seine ganz persönliche Singmeinen-Song-Story. 9-386-168
23.05 Prominent! Magazin Laura Dahm, Amiaz Habtu 6-828-743
23.55 vox nachrichten 3-840-743
0.15 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe. Das Phantom 6-978-095
1.45 Die Forensiker - Profis am Tatort Doku-Soap. Die verschwundenen Leiche 9-883-786
2.25 Autopsie - Mysteriöse Todesfälle Der Parkplatzkiller / Der Hyde-Park-Vergewaltiger / Der Schlafwandler 6-676-095
3.10 Autopsie - Mysteriöse Todesfälle Dokumentationsreihe. Tödliche Rache / Mord aus Leidenschaft / Das fast perfekte Verbrechen 4-172-892

VOX v-x

9.10 Verklag mich doch! 3-160-491
10.00 Verklag mich doch!. Doku-Soap 6-623-675
10.50 vox nachrichten 5-567-491
11.00 Mein Kind, dein Kind 9-787-385
11.55 Shopping Queen. Doku-Soap. Motto in Köln: Ganz in Weiß - Zeige uns, wie cool dein neuer Sommerlook aussieht!, Tag 1: Bernice 1-110-192
12.55 Zwischen Till und Tränen Doku-Soap. U.a.: Hagen / „Lavie“ 8-318-633
14.00 Mein Kind, dein Kind - Wie erzieht du denn? Doku-Soap Valdinea vs. Dany 831-323
15.00 Shopping Queen Doku-Soap. Motto in Köln: Ganz in Weiß - Zeige uns, wie cool dein neuer Sommerlook aussieht!, Tag 2: Nozha 280-675
16.00 Die schönste Braut Doku-Soap Tag 2: Sumaja, Witten 284-491
17.00 Zwischen Till und Tränen Doku-Soap. U.a.: Ullm / „Brautmode Renger“ 200-439
18.00 First Dates 204-255
19.00 Das perfekte Dinner 697-946



20.15 SHOW

Sing meinen Song - Das Tauschkonzert Diesmal steht der Gastgeber im Fokus des Tauschkonzerts. Paddy Kelly wurde als Mitglied der Kelly Family bekannt. Wie schlagen sich seine Kollegen bei der Neuinterpretation seiner Hits?

20.15 Sing meinen Song - Das Tauschkonzert Show. Michael Patrick Kelly. U.a.: LEA - Friends are Family 3-018-168
22.15 Die Story Dokumentationsreihe. Michael Patrick's Singmeinen-Song-Story. Moderation: Annie Hoffmann. Heute erzählt Sänger Michael Patrick Kelly seine ganz persönliche Singmeinen-Song-Story. 9-386-168
23.05 Prominent! Magazin Laura Dahm, Amiaz Habtu 6-828-743
23.55 vox nachrichten 3-840-743
0.15 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe. Das Phantom 6-978-095
1.45 Die Forensiker - Profis am Tatort Doku-Soap. Die verschwundenen Leiche 9-883-786
2.25 Autopsie - Mysteriöse Todesfälle Der Parkplatzkiller / Der Hyde-Park-Vergewaltiger / Der Schlafwandler 6-676-095
3.10 Autopsie - Mysteriöse Todesfälle Dokumentationsreihe. Tödliche Rache / Mord aus Leidenschaft / Das fast perfekte Verbrechen 4-172-892

NTV ntv

Stündlich Nachrichten 10.10
Teleshörs 10.40
Teleshörs 11.10
Teleshörs 11.40
Teleshörs 12.10
Teleshörs 12.30
News Spezial 13.10
Teleshörs 13.30
News Spezial 14.10
Teleshörs 14.30
News Spezial 15.20
Ratgeber - High-tech 15.40
Teleshörs 16.15
Teleshörs 16.30
News Spezial 17.10
#timeline 16.20
Teleshörs 18.35
Ratgeber 19.10
Rohstoff-Wunder 20.15
Geniale Technik - Die größte Segelyacht der Welt 21.05
Geniale Technik - Die extremste Eisenbahn der Welt 22.05
Teleshörs 22.10
Battle Factory 22.35
Battle Factory 23.15
Teleshörs 23.30
Geteilte Staaten von Amerika - Rassistismus und Polizeigewalt. Dokumentation 0.10
Spiegel TV. Magazin



20.15 SHOW

8.00 Die Tom und Jerry Show 10.30
Angelo! 13.05
Pound Puppies - Der Potenculi (1) 13.30
Voll zu spät! (5) 14.00
Die Tom und Jerry Show 14.30
Angelo! 15.00
Transformers 15.25
Mr. Bean - Die Cartoon-Serie (5) 15.50
ALVINNN!!! 16.15
Inspector Gadget (3) 16.40
Die Nektons 17.10
What's New Scooby-Doo? 17.35
Paw Patrol - Helfer auf vier Pfoten 18.00
Die Tom und Jerry Show 18.40
Woozle Goozle 19.10
ALVINNN!!! 19.45
Angelo! 20.15
Snapped - Wenn Frauen töten 21.05
Snapped - Wenn Frauen töten 21.55
Snapped - Wenn Frauen töten 23.40
Böse Mädchen 0.10
Infomercials

6.00 Joyce Meyer - Das Leben genießen 6.25
Dauerwerbesendung 7.25
Joyce Meyer - Das Leben genießen 7.55
Dauerwerbesendung 9.55
Dauerwerbesendung 11.55
Dauerwerbesendung 13.55
Dauerwerbesendung 15.55
Dauerwerbesendung 16.05
Dauerwerbesendung 16.20
Star Trek - Das nächste Jahrhundert 17.15
Star Trek - Raumschiff Voyager 18.15
Star Trek - Das nächste Jahrhundert 19.10
Babylo 20.15
Mindscape. Thriller (E/USA/GB/F 2013) 22.10
Auge um Auge. Thriller (USA 1996) Mit Sally Field 0.20
Eden. Drama (USA 2012)

KIKA Kika

11.00 logo! 11.15 Das Dschungelbuch 11.35
Hexe Lilli 12.00
Die Abenteuer des jungen Marco Polo - Reise nach Madagaskar 12.25
The Garfield Show 12.50
Die Wilden Kerle 13.15
4 1/2 Freunde 13.40
Tiere bei uns 14.10
Schloss Einstein 15.00
Lockie Leonard 15.45
Stoked 16.10
Wendy 17.00
Mirette ermittelt 17.30
Die Abenteuer des jungen Marco Polo 17.55
Mascha und der Bär. Hokus Pokus 18.05
Bobby & Bill 18.20
Die Ollie & Moon Show 18.40
Lieselotte 18.50
Unser Sandmännchen 19.00
Das Dschungelbuch 19.25
purr 19.50
logo! 20.00
Kika Live 20.10
Athena. Fotoshooting mit Konsequenzen / Durchgefallen

NDR NDR

8.10 Sturm der Liebe 9.00 Nordmagazin 9.30
Hamburg Journal 10.00
Schleswig-Holstein Magazin 10.30
buten u binnen 11.00
Hallo Niedersachsen 11.30
Typisch! 12.00
Brisant 12.35
In aller Freundschaft 13.20
In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (1) 14.10
Familie Dr. Kleist 15.00
NDR Info 15.15
Wer weiß denn sowas? 16.00
NDR Info 16.20
Mein Nachmittag 17.10
Leopard, Seebär & Co. 18.00
Regional 18.15
NaturNah 18.45
DAS! 19.30
Regional 20.00
Tagesschau 20.15
Visite 21.15
Panorama 3 21.45
NDR Info 22.00
Polizeiruf 110. Aquarius. Kriminalfilm (D 2010) 23.30
Tatort. Mietsache. Kriminalfilm (D 2003) 0.55
Coronavirus-Update

RBB rbb

8.00 Aktuell 8.30
Abendschau 9.00
In aller Freundschaft 10.30
Rote Rosen 11.20
Sturm der Liebe 12.10
Leopard, Seebär & Co. 13.00
rbb24 13.10
Verückt nach Meer 14.00
Welt der Tiere 14.30
Alles was Recht ist. Sein oder Nichtsein. Komödie (D 2011) 16.00
rbb24 16.15
Wer weiß denn sowas? 17.00
rbb24 17.10
Kesslers Expedition (4/4) 17.55
Sandmännchen 18.00
rbb UMG 18.27
rbb special 20.30
Corona - Chronik der Krise 21.15
Besser geht immer 22.00
rbb24 22.32
Thadeusz und die Beobachter. Gespräch 23.30
Florian Schroeder live - „Entscheidet euch!“ 0.00
Vorstadtweiber (3/10)

3SAT 3 sat

11.05 Nordspanien in sieben Stunden 11.50
Hessen auf la carte 12.20
Servicezeit 12.50
Natur im Garten (2/10) 13.20
Im Schatten der Vulkane (1/4) 14.00
Im Schatten der Vulkane (2/4) 14.45
Im Schatten der Vulkane (3/4) 15.30
Im Schatten der Vulkane (4/4) 16.15
Island - Weltspitze 17.00
Der Rhythmus des Eises: Ein Jahr bei den Inuit 17.45
Skandinaviens versteckte Paradiese 18.30
nano 19.00
heute 19.20
Kulturzeit 20.00
Tagesschau 20.15
rbb special 20.30
Corona - Chronik der Krise 21.15
Besser geht immer 22.00
rbb24 22.32
Thadeusz und die Beobachter. Gespräch 23.30
Florian Schroeder live - „Entscheidet euch!“ 0.00
Vorstadtweiber (3/10)

ARTE arte

13.00 Stadt Land Kunst 13.45
Kiss the Cook - So schmeckt das Leben!. Tragikomödie (USA 2014) Mit Jon Favreau 16.00
Im Bann der Chinesischen Mauer 16.50
Xenius 17.20
Abenteuer Archäologie 17.50
Unbekanntes Arabien 18.30
Unbekanntes Arabien 19.20
Arte Journal 19.40
Die gefährlichsten Schwulge der Welt 20.15
Vorsicht Gentechnik? Dokumentarfilm (F 2014) 22.00
Resistance Fighters. Die globale Antibiotika-Krise. Dokumentarfilm (BAN/USA/GB/VIE/D 2018) 23.40
Vitamina. Wie viele Vitamine braucht der Mensch? Dokumentarfilm (AUS 2017) 1.10
Arte Reportage 2.05
Milos Forman, ein freies Leben

PHOENIX phoenix

9.30 corona nachgehakt 9.45
phoenix plus 10.00
phoenix vor ort 10.30
phoenix plus 11.30
phoenix plus 11.45
corona nachgehakt 12.00
phoenix vor ort 12.45
phoenix plus 13.15
phoenix plus 13.45
phoenix plus 14.00
phoenix vor ort 14.45
Unter den Linden Spezial 15.30
phoenix plus 16.00
Mensch gegen Virus 16.45
Streitfall Bassismus - Wie gleich sind wir? Dokumentation 17.30
phoenix der tag 18.00
DZF-History 18.30
Geheimnisvolle Orte 20.00
Tagesschau 20.15
Geheimnis Paris - Sacré-Coeur 21.00
DZF-History 21.15
heute-journal 22.15
Wir müssen reden!. Diskussion 23.15
phoenix der tag 0.00
Wir müssen reden!

SPORT1 sport1

5.45 Sport-Clips 6.00
Teleshopping 14.00
Teleshopping. Werbesendung 15.30
Normal 16.00
Storage Wars - Geschäfte in Kanada. Doku-Soap. Ladies first 17.30
Storage Hunters 18.30
Poker. EPT 2019 - Monte Carlo (2) 19.30
Sport1 News 20.00
Die Fußball Allstars - Die YouTube-Show (2) 20.15
Basketball: BBL. Final-Turnier: 2. Halbfinale, ratiopharm Ulm - MHP Riesen Ludwigsburg. Aus München. Kommentar: Markus Krawinkel 22.15
Yukon Gold. Dokumentations



Ein schöner Rücken kann auch entzücken

So eine Fernbeziehung kann ganz schön nerven! Caros Freund beschwert sich immer häufiger, wie sehr er sie vermissen würde. Doch die junge Studentin ist nun mal leider ein Semester im Ausland. Um ihren Freund für seine täglichen Anrufe zu belohnen, hat sich Caro etwas einfallen lassen: Ein paar erotische Aufnahmen sollten ihm sicher über die letzten Wochen helfen, die sie getrennt sind. Also lässt sie alle Hüllen fallen, stellt den Timer der Handy-Kamera und präsentiert ihre gut gebräunte Rückseite. Klick. Den Anblick ihrer noch sinnlicheren Vorderseite kann sich ihr Freund dann mit seinem nächsten Anruf verdienen.

MORGENPOST

23.6.2020

Foto: dhol/pixabay

Surriles aus aller Welt

Dutzende Baby-Krokos plötzlich verschwunden



Foto: imago images/Martin Harvey

Süß und gefährlich zugleich: Krokodil-Babys (Symbolfoto). 59 davon sind aus dem australischen Crocodylus Park verschwunden.

SYDNEY - In Australien sind 59 Baby-Krokodile aus einer Zuchtanlage verschwunden. Wie die Lokalzeitung „Northern Territory News“ berichtete, wurden die kleinen Krokodile vermutlich gestohlen. Die bis zu einem halben Meter großen Tiere befanden sich in Aufzuchtbecken

in dem unter Touristen beliebten Crocodylus Park im Norden des Landes. Die Tiere dienen dem Besitzer der Aufzuchtanlage unter anderem dazu, herauszufinden, wie ein Käfig am besten gebaut sein müsse, damit sich die Tiere nicht gegenseitig attackieren. Die Nahrungszufuhr für die

Krokodile sei dabei genauestens überwacht worden, hieß es. Die Krokodile in dem betroffenen Zuchtbecken seien sehr schnell gewachsen - doch dann hätten plötzlich Dutzende Tiere gefehlt. Die Polizei ermittelt, doch habe man keine Informationen, wer hinter dem mutmaßlichen Diebstahl stecken könnte.

Rosige Liebe

Diese Paare entspringen dem „Bachelor“-Universum

Er war vor drei Jahren der RTL-Rosenkavaller, sie schaffte es 2014 bis ins Finale: Sebastian (33) und Angelina Pannek (28) sind DAS „Bachelor“-Vorzeigepaar und inzwischen nicht nur verheiratet, sondern seit Kurzem auch Eltern des ersten „Bachelor“-Babys.

Sie sind das neueste Liebespaar im „Bachelor“-Universum: Alexander Hindersmann (31) ging in sämtlichen RTL-Kuppelshows auf die Suche nach der Frau fürs Leben, sollte sie aber abseits des Sets finden. Der Datingshow-Dauergast verliebte sich erst vor wenigen Wochen in Ex-„Bachelor“-Kandidatin Wioleta Psiuk (28).

David Friedrich (30) verliebte sich 2017 Hals über Kopf in „Bachelorette“ Jessica Paszka (30) und bekam auch die letzte Rose von ihr. Doch das Liebesglück hielt nicht lange. Also bandelte der Schlagzeuger kurz nach dem Liebes-Aus mit Maxime Herbold (25, F.) an, die 2018 beim „Bachelor“ zu sehen war. Seit vorigem Jahr wohnen die beiden sogar zusammen.

Zwischen Serkan Yavuz (27) und Carina Spack (24) hat es ebenfalls im Herbst 2019 beim Ableger „Bachelor in Paradise“ gefunkt. Zuvor nahm Spack in der „Bachelor“-Staffel mit Daniel Völz (35) teil, schied aber nach den „Dream Dates“ aus. Serkan buhlte 2019 vergeblich um die letzte Rose von „Bachelorette“ Gerda Lewis (27).

Marco Cerullo und Christina Grass (beide 31) haben sich 2019 bei „Bachelor in Paradise“ kennen- und lieben gelernt. Nach seiner Teilnahme beim RTL-Dschungelcamp überraschte der Deutsch-Italiener seine Liebste Anfang des Jahres mit einem (mehr oder weniger) romantischen Heiratsantrag live im TV. Wann die Hochzeit stattfinden soll, steht allerdings noch nicht fest.

Andrej Mangold (33) überreichte Jennifer Lange (26) im Herzscherz-Finale von 2019 seine letzte Rose. Seitdem sind der frühere Profi-Basketballer und die Zumba-Trainerin ein Herz und eine Seele. Die Fans sind sich sicher: Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis die beiden vor den Traualtar treten.

„Motzki“ war die Rolle seines Lebens
Trauer um Theater-Star Jürgen Holtz



Foto: dpa/Stephanie Plüsch

BERLIN - Im Fernsehen spielte er in den Neunzigerjahren den „Motzki“. Wirklich zu Hause aber war Schauspieler Jürgen Holtz (†87) auf der Theaterbühne. Nun ist er an den Folgen seiner Krebserkrankung gestorben, wie das Berliner Ensemble mitteilte. Der Berliner, der auch in Filmen wie „Good Bye, Lenin!“ mit spielte, ging zuletzt noch mal ein großes Wagnis ein. Am Berliner Ensemble stellte er sich mit 86 Jahren auf die Bühne - und zwar splitternackt. Holtz schreckte das nicht ab. „Ich muss das volle Risiko eingehen“, sagte er der „Süddeutschen Zeitung“ damals, „anders geht es nicht.“ Mut bewies er auch im Fernsehen. Anfang der Neunzigerjahre spielte er die Hauptrolle in der ARD-Serie „Motzki“, einen hemmungslosen Nörgler, der aus dem Modern nicht herauskam. Die Serie nahm satirisch die deutsche Wiedervereinigung aufs Korn.

MORGENPOST



Sylvie Meis (42) sonnt sich an der Côte d'Azur.

Foto: Instagram/sylviemeis

Bei diesem Anblick strahlt sogar die Sonne

SAINT TROPEZ - Sylvie Meis (42) läutet die Urlaubssaison ein - und zwar mit einem heißen Bikini-Foto aus Südfrankreich! „Sun kissed“ („Von der Sonne geküsst“) schreibt Sylvie zu dem sexy Schnappschuss, auf dem die Moderatorin im knappen Triangel-Bikini und mit styliker Sonnenbrille beim Sonnenbaden an der Côte d'Azur zu sehen ist. Ein Detail fällt besonders auf: Offenbar hat die Niederländerin die Corona-Zeit dazu genutzt, um sich einen knallharten Six-pack anzutrainieren. Respekt, Frau Meis!



Oliver Pocher (42) und Alessandra Meyer-Wölden (37) waren von 2010 bis 2013 miteinander verheiratet.

Alessandra Meyer-Wölden

Darum zerbrach die Ehe mit Oliver Pocher

KÖLN - Drei Jahre lang waren Oliver Pocher (42) und Alessandra Meyer-Wölden (37) miteinander verheiratet, bekamen in dieser Zeit drei Kinder. Doch dann ging die Ehe in die Brüche. Sieben Jahre nach der Scheidung äußerte sich die 37-Jährige nun erstmals über die wahren Hintergründe der Trennung.

„Wir sind aus gutem Grund nicht mehr zusammen“, sagt Alessandra Meyer-Wölden im Interview mit RTL. „Wir hatten sehr große Meinungsunterschiede, die natürlich auch zu der Trennung geführt haben“, erklärt die Fünffach-Mutter.

Damit spielt Meyer-Wölden auf Pochers loses Mundwerk und seinen Hang zu derben Sprü-

chen an, von denen auch seine damalige Ehefrau offenbar nicht verschont wurde. So habe vor allem ihre frühere Beziehung mit Tennis-Legende Boris Becker (52) immer wieder die Vorlage für Witzeleien geliefert: „Definitiv ist da der ein oder andere Witz auf meine Kosten gegangen. Und das tut natürlich schon weh, wenn Profit geschlagen wird auf Kosten meiner Vergangenheit. Das war sehr schmerzhaft, aber ich denke, ich hab's geschafft, mich irgendwann davon zu lösen, und das Leben geht weiter“, so Meyer-Wölden. Nichtsdestotrotz pflegt sie inzwischen ein freundschaftliches Verhältnis zu ihrem Ex-Mann. Nicht zuletzt wegen der gemeinsamen Tochter (10) und der beiden Zwillingssöhne (8).



Alessandra Meyer-Wölden: „Wir sind aus gutem Grund nicht mehr zusammen!“

Fotos: imago images/Lumma Foto, imago images/Spöttel Picture

Missbrauchsvorwürfe



Bieber liefert Beweise

LOS ANGELES - „Gerüchte sind Gerüchte, doch sexuellen Missbrauch nehme ich nicht auf die leichte Schulter“ - Superstar Justin Bieber (26) hat sich auf Twitter zu den Missbrauchsvorwürfen gegen ihn geäußert. Wie US-Medien berichteten, habe eine Frau den Musiker beschuldigt, sie im Jahr 2014 in einem Hotel in Texas sexuell genötigt zu haben. Justin Bieber jedoch verwies auf Rechnungen, Magazinberichte und Fotos. Er sei nie in dem Hotel gewesen, seine damalige Freundin, die Schauspielerin Selena Gomez (27), sei in der Nacht bei ihm gewesen. Der Musiker folgerte: „Diese Geschichte ist faktisch unmöglich.“



Popstar Justin Bieber (26) ließ die schweren Vorwürfe nicht auf sich sitzen.

Foto: imago images/ZUMA Press

Miss Germany sucht ihre Nachfolgerin

RUST - Die amtierende „Miss Germany“ Leonie von Hase (35) macht sich auf die Suche nach einer Nachfolgerin. „Ich finde es superspannend zu sehen, wer nach mir kommt“, sagte die Schönheitskönigin nach dem Start der Bewerbungsphase. „Ich bin gespannt auf starke und authentische Frauen, die Sprachrohr für uns Frauen sind.“ Der Wettbewerb betone Persönlichkeit und Ausstrahlung, findet Leonie. Die nächste „Miss Germany“ wird im Februar 2021 im Europa-Park in Rust gewählt. Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 30. Juni. Bisher sind 12.500 Bewerbungen eingegangen, weitere könnten folgen. Die Kielerin ist seit Februar „Miss Germany“, ihre Amtszeit dauert ein Jahr.



Leonie von Hase (35) wurde im Februar zur „Miss Germany“ gekürt.

Foto: dpa/Patrick Seeger



Jetzt Abo werben!



**Bargeld oder
andere Prämien
sichern!**

CHEMNITZER *
MOR
GEN
POST

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz
Art.-Nr. 5688



MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren
Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt
Art.-Nr. 10346

HANDY 216 von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM
Art.-Nr. 45592



GELDPRÄMIE
50,00 Euro aufs Konto
Art.-Nr. MOP018:BAR50



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff
Art.-Nr. 70161



HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“ von BOSCH | Farbe: Schwarz
Art.-Nr. 2003837



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro
Art.-Nr. MOP018:Korch



TROLLEY „ORLANDO“ von TRAVELITE | 63 cm, schwarz
Art.-Nr. 54755



EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“ von MEINE KÜCHE 9-tlg., für alle Herdarten geeignet
Art.-Nr. 22318

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER mit Radio
Art.-Nr. 43904



EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten
Art.-Nr. 27242



ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“ von CLEANMAXX Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt
Art.-Nr. 11448



NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg
Art.-Nr. 61475



TROLLEY-REISetasche „ORLANDO“ von TRAVELITE ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm
Art.-Nr. 52910

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- Montag: großes Sportjournal

- Donnerstag: Augusto-Magazin
- Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- monatlich: kostenlose DVD/CD

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:
www.abo-mopo.de/werben**

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.